

# GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen  
Randegg, Bietingen, Ebringen

31. Jahrgang | Nr. 19 | 11. Mai 2023

# :aktuell

## »slowUp und Sit-down«

### Gemeinde bereitet sich auf den slowUp am 21. Mai vor

Auch in diesem Jahr soll wieder die typische »slowUp-Stimmung« am 20. und 21. Mai in Gottmadingen herrschen. Dafür sorgt das Organisationsteam der Gemeinde Gottmadingen. Mit tatkräftiger und unverzichtbarer Unterstützung der Vereine und der Sponsoren.

**Gottmadingen (md).** Genauso wie Speichen zum Fahrrad gehören die »Original Aussteiger« zum slowUp in Gottmadingen. Traditionell am Vorabend des grenzübergreifenden Events spielen die »Original Aussteiger« auch dieses Jahr wieder am Samstag, 20. Mai, auf dem Festplatz am Alten Rathaus. Ab 18 Uhr verwöhnen sie die Gäste, die diese Tradition liebgewonnen haben, mit zünftiger Musik, die wohlbekannte und gute Verpflegung bereits am Sonnabend wird selbstverständlich nicht fehlen.

Am Sonntag beginnt der slowUp dann um 10 Uhr, Programm ist auf dem größten Festplatz an der Strecke auf deutscher Seite ab 11 Uhr, der Musikverein Gott-

madingen eröffnet das bunte Unterhaltungsprogramm. Ab 15 Uhr wird der Musikverein Randegg unterhalten. Zwischendurch wird es aber auch noch andere Programmpunkte auf der Bühne geben: Neben dem Move Gesundheitsstudio wird dieses Jahr erstmals auch das Tanzstudio »Tanzwerk 95« mit spannenden Choreographien und Tanzauftritten begeistern.

Aber auch abseits der Bühne wird einiges geboten: Das fast schon traditionelle Entenangeln der COWA, technisch aufgerüstet, fehlt ebenso wenig wie der Kletterturm, der von den Naturfreunden Gottmadingen betreut wird. Auch die Hüpfburg der Sparkasse Engen-Gottmadingen lädt die Kinder zum Toben und Spielen ein. Wieder dabei ist auch der BUND-Gottmadingen, der seine Fledermausstube in der Hebelschule präsentiert und auf dem Platz Geschicklichkeitsspiele anbietet. Seile können ebenfalls wieder selbst geschnürt werden. Das Autohaus Gohm+Graf-Hardenberg wird wieder Reisemobile ausstellen

und Fahrrad Graf sein Repertoire ausstellen. »Wir wollen die Besucher des slowUp auch zum Sit-down animieren, damit sie das vielfältige Angebot in Gottmadingen genießen«, so Cynthia Böhm von der COWA.

»Der slowUp in Gottmadingen ist auch ein Fest der Vereine«, betonte Organisator Stefan Fleckner. Über 300 Arbeitseinätze werden über das ganze Wochenende von etwa 250 HelferInnen gestemmt, davon allein 66 als Streckensicherung. »Die Gemeinde wird wirklich beneidet, wie reibungslos und harmonisch die Vereine im Ort zusammenarbeiten«, freute sich auch Bürgermeister Dr. Michael

Klinger. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Vereine und der Hilfe der Sponsoren wird der slowUp 2023 sicherlich wie jedes Jahr ein wunderschönes Event.

Sollte der »Drahtesel« während des 38 Kilometer langen Rundwegs streiken, kann in Gottmadingen beim »RadCHECK« Hilfe gefunden werden. Für Menschen mit Behinderung ist eine persönliche Betreuung durch das DRK organisiert, sogar Auflademöglichkeiten für elektrisch betriebene Vehikel ist gesorgt.

Nicht zu vergessen ist das vielfältige Angebot an Speis und Trank, denn Radfahren und gute Laune machen hungrig und durstig.

## slowUp 2023

### Sperrungen und Verkehrsbehinderungen am Sonntag, 21. Mai

**Gottmadingen.** Durch die Veranstaltung »slowUp« kommt es am Sonntag, 21. Mai, von 9 bis 17 Uhr zu Sperrungen und Verkehrsbehinderungen in folgenden Bereichen:

- »Auf der Höhe« von der B34 bis zur »Champagnolestraße«
- »Champagnolestraße« von »Auf der Höhe« bis »Im Löhnen«
- »Im Löhnen« von der »Champagnolestraße« die K 6148 kreuzend bis zur »Kirchstraße«
- »Kirchstraße« von »Im Löhnen« bis zur »Hauptstraße«
- »Steiner Weg« von der »Hauptstraße« bis zum Grenzübergang Buch.

Auf dieser Strecke dürfen keine Fahrzeuge geparkt sein, diese müssen außerhalb der Fahrstrecke abgestellt werden. Das von

der Sperrung betroffene Wohngebiet »Im Löhnen«, zwischen der »Champagnolestraße« und der Straße »Auf der Höhe« kann während der Sperrung ausnahmsweise über den Wirtschaftsweg entlang der B34 Richtung Bietingen erreicht werden.

Die Anwohner der Straße »Am Breitenstein« können ihr Wohngebiet ausnahmsweise über den am Südrand verlaufenden Wirtschaftsweg Richtung der K 6148 nach Randegg anfahren. Eine Verbindung zwischen dem Schulsportplatz und dem Friedhof über den »Steiner Weg« ist bei der Kreuzung Rosenstraße/Rauhenbergstraße möglich. Dort wird der Verkehr durch Polizeibeamte geregelt. Ebenfalls durch Polizeibeamte geregelt wird der Verkehr an der Kreuzung »Riedheimer Straße/Hauptstraße«.



Organisator Stefan Fleckner, Sponsor Kevin Kaidel von Gohm+Graf-Hardenberg GmbH, Karl Mohr von Thüga Energie GmbH, Clemens Fleischmann von der Randegger Ottilienquelle, Bürgermeister Dr. Michael Klinger, Jens Heim von Gohm+Graf-Hardenberg GmbH, Organisatorin Dana Levo und Cynthia Böhm von der COWA freuen sich auf den 17. SlowUp in Gottmadingen.

Foto: Durlacher

## Terminplaner

vom 11. bis 17. Mai

### Donnerstag, 11. Mai

**14 bis 19 Uhr** Blutspende in Gottmadingen, Eichendorffhalle, Fliederstraße 16

### Freitag, 12. Mai

**17 Uhr** Naturfreunde Gottmadingen, Klettern am Mägdeberg

### Samstag, 13. Mai

**5 Uhr** Naturfreunde Gottmadingen, Sonnenaufgangswanderung in der näheren Umgebung

### Sonntag, 14. Mai

**9:30 Uhr** Naturfreunde Gottmadingen, Mountainbike-Tour

### Dienstag, 16. Mai

**18:30 Uhr** Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt, Sitzungssaal des Rathauses, Johann-Georg-Fahr-Str. 10

## Abfuhrtermine



### Grünschnittannahme

Sa. 13.05.2023 (s. S. 13 der Abfallfibel)

### Blaue Tonne

Mo. 15.05.2023 Gottmadingen und Ortsteile

### Biomüll

Fr. 19.05.2023 Gottmadingen und Ortsteile

### Gelber Sack

Do. 01.06.2023 Ortsteile

Fr. 02.06.2023 Gottmadingen  
Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür

### Restmüll

Mi. 07.06.2023 Gottmadingen und Ortsteile

### Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches

Sa. 01.07.2023 8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

### Problemstoff-Sammlung

Di. 23.05.2023 9 bis 11 Uhr, Randegg, Parkplatz am Friedhof

Do. 06.07.2023 9:30 bis 11:30 Uhr, Gottmadingen, Bauhof

### Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen

Sa. 15.07.2023 8 Uhr, Ebringen, Altmaterialsammlung durch den Verein »Brücke der Freundschaft«

**Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.**  
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

### Anmeldung Sperrmüllabfuhr

Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter ([www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

### Schrottcontainer im Bauhof

Fr. 19.05.2023 16 bis 18 Uhr im Bauhof

## Herzlichen Glückwunsch

Herr Raffaele Bauleo

Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 17. Mai

## Gemeinderat



### Tagesordnung

für die 5. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Saal des Rathauses am Dienstag, 23. Mai 2023, 18:00 Uhr

1. Fragestunde
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die 4. öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 25. April 2023
3. Flächennutzungsplan - 6. Änderung »Sonderbauflächen für Solaranlagen« der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen in den Teilverwaltungsräumen Gottmadingen und Gailingen
  - a) Beschluss des Entwurfs des Flächennutzungsplanes - 6. Änderung »Sonderbauflächen für Solaranlagen«
  - b) Beschluss zur förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)
4. Flächennutzungsplan - 7. Änderung »Sonderbaufläche »Tennisanlage« und Grünfläche« der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden Gottmadingen, Gailingen und Büsingen im Teilverwaltungsraum Büsingen
  - a) Beschluss des Entwurfs des Flächennutzungsplanes - 7. Änderung »Sonderbaufläche »Tennisanlage« und Grünfläche«
  - b) Beschluss zur förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)
5. Antrag der Kieswerk Birkenbühl GmbH & Co. KG auf Genehmigung des Kiesabbaus im Gewinn Dellenhau auf den Flurstücken Nrn. 5751/2 und 8431 der Gemarkung Hilzingen hier: Auslegung des Umweltberichts und der Antragsunterlagen
  - Anhörung der Träger öffentlicher Belange
6. Änderung der Hauptsatzung
  - Anpassung von Zuständigkeiten der beschließenden Ausschüsse und des Bürgermeisters
7. Antrag des KSV Gottmadingen e.V. auf einen Zuschuss aus dem Vereins-Projektförderpotf
8. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
9. Vergabe Renaturierungsmaßnahme Heiligenbach
10. Neubau Rollschuhbahn im Zug Quartier 2020
  - weitere Schritte
11. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
  - Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen
12. Abschluss des Konzessionsvertrags für die Nahwärmeversorgung im Ortsteil Ebringen
13. Fragestunde
14. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

## Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag, 12 Uhr

# Ein Grund zum Feiern

## Der VdK-Ortsverband Gottmadingen feierte sein 75-jähriges Bestehen

**Gottmadingen** (md). Während vor der Fahr-Kantine Boule gespielt wurde und Kinder und Jugendliche die Grundlagen von Parkour erlernten, versammelte sich der VdK Gottmadingen in der Fahr-Kantine, um sein 75-jähriges Bestehen zu feiern. Walter Benz, Vorsitzender des Ortsverbands, begrüßte die zahlreichen Gäste und Honoratioren, die sich zu diesem feierlichen Anlass versammelt hatten. Benz blickte in seiner Ansprache auf die Gründung des VdKs zurück, der am 12. April 1948 als »Verein der Kriegshinterbliebenen und Kriegsgeschädigten« von Georg Vielsmaier in Gottmadingen ins Leben gerufen wurde, die Zusammenarbeit mit dem französischen Pendant in Champagnele begann 1972. Schwindende Mitgliederzahlen machten eine Wandlung des VdKs notwendig, so übernahm 2003 Walter Benz in Gottmadingen den Vorsitz, brachte frisches Blut in den stark überalterten Vorstand und 1994 wandelte sich der VdK insgesamt in einen Sozialverband. Der Verband wuchs stetig, so kann der VdK Gottmadingen in seinem Jubiläumsjahr heute 326 Mitglieder zahlen, »wirklich ein Grund zum Feiern«, freute sich Benz. Nach einer sehr schönen Totenehrung, abgehalten vom stellvertretenden Vorsitzenden des Ortsverbands, Heinrich Gab-

riel, der ein Gedicht von Henry Scott Holland zitierte, trat Heinrich Stöhr aus Offenburg vom Bezirksverband Südbaden an das Rednerpult. »Der VdK ist ein wichtiger Anwalt für sozialschwache Menschen und mit seinen 2,2 Millionen Mitgliedern nach dem ADAC der zweitgrößte Verein in Deutschland«, beschrieb Stöhr den Verein und meinte, dass man den VdK »glatt erfinden müsste, wenn es ihn nicht schon gebe«. Die Themen würden dem VdK laut Stöhr noch lange nicht ausgehen: mit seinen drei Säulen - Sozialrecht, Betreuung und Sozialpolitik - setze sich der Verband für seine Mitglieder ein.

Stefan Basel, Sozialdezernent des Landratsamts Konstanz, stimmte dem zu, der Verband kämpfe für alle Benachteiligten. »In der heutigen Welt ist das umso wichtiger«, betonte er und unterstrich die Wichtigkeit des Ehrenamts. In das Lob reihte sich auch Bürgermeisterstellvertreter Martin Sauter ein und freute sich, dass der Verband in der Gemeinde so gut aufgestellt ist. »Mit seinem engmaschigen Netz verrichtet der VdK in Gottmadingen eine wichtige Arbeit, auch als Teil des Sozialkreises im Ort«, so Sauter. Die momentane Situation belaste auch die sozialen Systeme vor Ort und mache die Aufgabe des VdK umso wichtiger. Manfred Flegler, der



Walter Benz (links), Heinrich Stöhr vom Bezirksverband Südbaden (zweiter von rechts) und der VdK-Kreisvorsitzende Konstanz Manfred Flegler (rechts) gratulierten zu den wohlverdienten Ehrungen: (von links) Christel Löffler, Heike Schmieder-Wasmuth, Inge Fröhlich, Franz Konrad, Kurt Nock (jeweils Goldene Verdienstnadel), Etzel Haltenberger (Silbernes Treueabzeichen), Christine Löchle und Heinrich Gabriel (je Goldene Verdienstnadel). Es fehlt Bruno Hartmann (Silbernes Treueabzeichen). Foto: Durlacher

VdK-Vorsitzende des Kreis Konstanz, unterstrich die wichtige Rolle des Ehrenamts, denn ohne dies wären viele Dinge unmöglich und vor allem nicht finanzierbar. Als letzter Redner erklärte der Gailinger Bürgermeister Dr. Toma Auer, stellvertretend für die Mitglieder aus den Gemeinden Büsingen, Gailingen und Hilzingen, dass der Name VdK aus der Geschichte entstanden sei, aber an Bedeutung nichts verloren habe. Als größter Sozialverband Deutschlands setze er sich für die Belange der Schwächeren ein, von der Rente bis zur Teil-

habe. Die Aufgaben und Herausforderungen der heutigen Gesellschaft würden auch weiterhin den VdK unentbehrlich machen. Nach dem doch ernstesten und formellen Teil unterhielt die Band »Freimost« die anwesenden Gäste und leitete zu den Ehrungen über, die im Jubiläumsjahr anfielen, bevor Benz das Buffet eröffnete und der gemütliche Teil der Jubiläumsfeier begann. Insgesamt neun Ehrungen konnten von Benz, Stöhr und Flegler vorgenommen werden, zwei für zehnjährige Mitgliedschaft und sieben für zwanzigjährige Mitgliedschaft.

## Ein weiteres Stück Weg

### Gemeinderat vergibt Arbeiten für die Verbindung Riedwies-Parkplatz und Steiner Weg

**Gottmadingen** (md). »Kaum nachgefragt, sind wir schon mit dem Ausschreibungsergebnis da«, scherzte Bürgermeister Dr. Michael Klinger in der letzten Gemeinderatssitzung. Damit nahm er Bezug auf die Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt in der vorletzten Woche, als das Regierungspräsidium ihre Pläne für die Sanierung der B34 vorstellte und auch die Frage nach der Verbindung des Riedwies-Parkplatzes mit der Steiner Straße aufkam. Dieses zentrale Stück der Bürgerbeteiligung, mit

der der Radverkehr über einen noch zu planenden Weg an der Hebelschule vorbei, über den Riedwies-Parkplatz in die Steiner Straße und von dort aus zum Beispiel in Richtung der Eichendorff-Schule gelangen kann, wurde ausgeschrieben und hatte ein Angebot der Firma »J. Friedrich Storz« aus Eigeltingen in Höhe von 63.000 Euro zum Ergebnis. Einstimmig vergab der Gemeinderat die Arbeiten an die Firma, der Bürgermeister stellte eine Umsetzung noch in diesem Jahr in Aussicht.

## Gemeinde bleibt beim Müllabfuhr-Zweckverband

### Rückdelegation an den Landkreis ist nicht gewünscht

**Gottmadingen** (md). Das neue Landes-Kreislaufwirtschaftsgesetz wurde 2020 verabschiedet, innerhalb von drei Jahren sollten die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger gegenüber dem Landkreis erklären, ob sie die Aufgaben weiterhin übernehmen wollen.

Seit 1956 ist die Gemeinde Gottmadingen Mitglied im Müllabfuhr-Zweckverband (MZV). Seit Jahre funktioniert die Entsorgung erfolgreich und bürgerfreundlich. Eine Rückübertra-

gung an den Landkreis würde zugleich einen Austritt aus dem MZV bedeuten. Anfang März sprachen sich alle Mitgliedsgemeinden dafür aus, im MZV zu verbleiben und die Aufgaben als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger beim MZV zu belassen und sie nicht an den Landkreis abzugeben.

Auch der Gemeinderat Gottmadingen, dem diese Entscheidung obliegt, schloss sich dieser Meinung an und entschied, beim MZV zu verbleiben.



Grenzübergreifende Verständigung durch Sport war das Motto des Parkour-Events, der Spaß kam sichtlich nicht zu kurz. Foto: www.teamfox.de

## Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80  
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



### Öffnungszeiten:

|            |                 |                   |
|------------|-----------------|-------------------|
| Montag     |                 | 14 bis 17 Uhr     |
| Dienstag   |                 | 15 bis 18 Uhr     |
| Donnerstag | 9 bis 10:30 Uhr | und 15 bis 18 Uhr |
| Freitag    |                 | 15 bis 18 Uhr     |

### Onleihe

Nutzen Sie, insbesondere auch während der Büchereiferien, die (für Büchereinutzer kostenfreie) Onleihe »BleNE« über die Onleihe-App (verfügbar im App-Store beziehungsweise PlayStore) oder über die Internetseite [www.onleihe.de/biene](http://www.onleihe.de/biene) beziehungsweise den QR-Code.



### Heute: Lesung für Kinder:

Am Donnerstag, 11. Mai, von 14:30 Uhr bis circa 15:30 Uhr findet für Kinder ab vier Jahren eine Lesung in der Gemeindebücherei statt. Die Lesung geht direkt in die regulären Öffnungszeiten über, wodurch die Kinder gleich im Anschluss bei Interesse Bücher ausleihen können. Es werden die ehrenamtlichen Lesepatinnen Brigitte Gollent und Ingrid Mrochen aus dem Buch »Kein Drache weit und breit« von Lou Carter und Deborah Allwright lesen.



# Angehende ParkourläuferInnen

## Parkour-Event begeistert den ganzen Platz vor der Fahr-Kantine

**Gottmadingen (md).** Über 30 Kinder und Jugendlichen versammelten sich am Samstag, 6. Mai, vor der Fahr-Kantine. Die Boule-Spieler, die gleichzeitig ihr Boule-Tournament veranstalteten, staunten nicht schlecht, als die Kinder aus dem ganzen Landkreis, sogar aus Konstanz, aus dem Kanton Schaffhausen und sogar dem Jestetter Zipfel sich um Turnmatten, Springböcke und eine Art Klettergerüst versammelten. »Ziel der Veranstaltung ist es, über Sport mentale Grenzen zu überschreiten«, erklärte Florian Schmid von der Gesellschaft zur Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit (GFGZ). Über den Sport sollen sich die Kinder mit niederschweligen Angeboten gegenseitig grenzüberschreitend kennenlernen. Schmied hatte auch Länderpuzzle dabei, über die die Kinder und Jugendlichen das jeweils andere Land kennenlernen sollen. »Um etwas zu verstehen, muss man sich mit dem Gegenüber auch auseinandersetzen«, erklärte Schmied. Das Parkour-Event wurde begleitet vom Team Fox (TMFX) unter der Leitung von Danial Khan und seinem Team. Zunächst wärmten sich die Teilnehmer auf und arbeiteten sich dann weiter zu den Grundlagen – und wie so oft in solchen Sportarten auch das richtige Stürzen – und Hangeln sowie verschiedene Sprünge.

Die Kooperation kam über den Kontakt zwischen dem Jugendpfleger Gottmadingens Jonathan

Schmidt Fernandez und Schmied zustande. »Gottmadingen bot sich als Veranstaltungsort mit seiner Grenznähe geradezu an«, so Schmidt Fernandez. Die von der Gemeinde Gottmadingen, dem Kanton Schaffhausen und der GFGZ geförderte Veranstaltung soll künftig jährlich, immer im Wechsel zwischen der Schweiz und Deutschland, stattfinden. Im vergangenen Jahr fand das Event in Bühlach (CH) statt. Die Veranstaltung ist für die Kinder und Jugendlichen komplett gratis, es wurde zum Mittagessen gegrillt und zum Schluss gab es sogar noch ein Eis. »Es herrscht eine wahnsinnige Dynamik auf dem Platz. Die Kinder und Jugendlichen, die sich im Parkour versuchen, die Boule-Spieler, der Skaterpark auf dem Platz vor der Fahr-Kantine«, freute sich Schmidt Fernandez. »Genau das Richtige um wirkliche Grenzen und Altersgrenzen zu überschreiten«, ergänzte Schmid. Khan freute sich auf den Tag mit den Kindern und Jugendlichen und erkannte sogar einige bekannte Gesichter. Wichtig war dem professionellen Parkour-Lehrer, dass die Kinder keine Angst haben, es sei erstaunlich, wie schnell sie lernten. Mit Humor und viel Spaß sprangen und rannten und hangelten die Kinder und Jugendlichen über den Platz, sogar die Stadtjugendreferentin der Stadt Engen, Juliet Brook Blaut, schaute sich das Event in Gottmadingen an und holte sich Inspiration.



Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener – jeder konnte etwas dazulernen.

Foto: Durlacher

## Jahresempfang 2023

### Vorschläge können ab sofort eingereicht werden

**Gottmadingen.** Nach längerer Corona-Pause freut sich die Gemeinde Gottmadingen in diesem Jahr am Sonntag, 22. Oktober, wieder einen Jahresempfang zu veranstalten. Für die Ehrungen, die am Jahresempfang stattfinden, können ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Vorschläge eingereicht werden.

Aufgerufen sind die Vereine, die alle auch ein gesondertes Schreiben der Gemeinde mit den Antragsunterlagen erhalten, besonders herausragende Gruppen, Personen oder Mannschaften aus den vier Sparten »Soziales und Kirchen«, »Kultur und Sonstiges«, »Sport« und »Lebenswerk« zu benennen.

Ausdrücklich gewünscht sind aber auch Vorschläge von Gottmadinger Bürgerinnen und Bürgern, die die notwendigen Informationen und die Antragsunterlagen auf der Homepage der Gemeinde unter [www.gottmadingen.de](http://www.gottmadingen.de) unter »Aktuelles« auch online finden. Für Nachfragen und Beratung dürfen sich die Antragsteller auch gerne an das Bürgermeisteramt unter Tel. 07731 908-111 oder per E-mail unter [buergermeister@gottmadingen.de](mailto:buergermeister@gottmadingen.de) wenden.

Den Vereinsvertretern der Gottmadinger Vereine, die gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Michael Klinger und dem Gemeinderat das Gottmadinger Modell dieser Ehrung von besonderem ehrenamtlichen Engagement, herausragenden Projekten für das Gemeinwohl und besonderen sportlichen Erfolgen entwickelt haben, ist es wichtig, dass möglichst viele Vorschläge eingehen. Die Vorschläge müssen bis zum 26. Juni bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sein. In einer Sitzung der Vereine vor der Sommerpause soll dann aus einer möglichst breiten Palette, in geheimer Wahl ermittelt werden, wer dieses Jahr ausgezeichnet werden soll.

Es bleibt also genügend Zeit, hierfür gute Vorschläge und Begründungen zusammenzustellen und bei der Gemeindeverwaltung einzureichen. Schon jetzt können sich alle Bürgerinnen und Bürger den Termin zur »Lüftung des Geheimnisses« beim Jahresempfang am 22. Oktober 2023 in der Mensa der Eichendorff-Realschule in ihrem Terminkalender vormerken.

### »Gottmadingen aktuell« Einen Tag später

**Gottmadingen (md).** Aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt erscheint »Gottmadingen aktuell« in der kommenden Woche einen Tag später. Die nächste Ausgabe erreicht unsere Leser am Freitag, 19. Mai. Anzeigen und Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Montag, 15. Mai, 12 Uhr.

### Pflegestützpunkt Sprechstunde

**Gottmadingen.** Die Sprechstunde und Beratung des Pflegestützpunkts fällt am Montag, 22. Mai, aus. In dringenden Fällen kann man sich an das Landratsamt Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung – Pflegestützpunkt, Scheffelstraße 15, Radolfzell, Hr. Schulze, Tel. 07531 800-2626, wenden und einen Termin vereinbaren. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 26. Juni, von 14:30 bis 15:30 Uhr statt.

### Müllabfuhr- Zweckverband Öffnungszeiten

**Hegau.** Die Verwaltung des Müllabfuhr-Zweckverbandes informiert, dass am Brückentag nach Christi Himmelfahrt am Freitag, 19. Mai, die Verwaltung geschlossen bleibt.

Die Biomüllleerung am Freitag, 19. Mai, findet wie gewohnt statt.

### Gemeindeverwaltung Gemeindekasse geschlossen

**Gottmadingen.** Am Montag, 22. Mai, ist die Gemeindekasse im Alten Rathaus aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Die Gemeindekasse ist ab Dienstag, 23. Mai, wieder zu den gewohnten Sprechstunden für die BürgerInnen da. Die Verwaltung bittet um Verständnis.

## Innovation aus Gottmadingen

### Eichendorff-Realschule Gottmadingen im NANU?!-Finale



Die Klasse 8c der Eichendorff-Realschule zog mit ihren Projekten in das Finale des NANU?!-Wettbewerbs ein. Foto: Eichendorff-Realschule

Die Klasse 8c der Eichendorff-Realschule in Gottmadingen mit ihren 29 Schülerinnen und Schülern wurde von der Jury des NANU?!-Wettbewerbs als Finalist ausgewählt.

**Gottmadingen.** Die Klasse beschäftigte sich fächerübergreifend mit dem Thema: Fortbewegungsmittel der Zukunft – Wie können wir unsere Schulbusstrecke optimieren. Gemeinsam mit den Lehrerinnen Fr. Bruttel (Technik und Informatik), Fr. Rottinger (Klassenlehrerin, Physik, Informatik) und den Lehrern Hr. Schuster (Technik), Hr. Späth (Chemie) und Hr. Madeo (Experte für Elektroautos) erforschten sie verschiedene alternative Antriebe, im speziellen den Elektromotor, Ladestationen, Sensoren sowie autonomes Fahren. Experimentiert wurde im Bereich alternative Antriebe im Physik- und Chemieunterricht. Die autonomen Busse (mBots) sowie die Garage mit Ladesta-

tion wurden in Technik zusammengebaut. Höhepunkte waren die beiden Exkursionen in die Wissenswerkstatt nach Friedrichshafen, bei denen alle Schülerinnen und Schüler selbst einen Elektromotor bauen konnten sowie der schulinterne Projekttag, an denen das gesammelte Wissen dann zunächst angewendet und abschließend präsentiert wurde.

Dank der finanziellen Unterstützung des Programms »mikro makro mint« der Baden-Württemberg-Stiftung konnten alle zum Projekt benötigten Anschaffungen getätigt werden.

Alle Beteiligten dankten auch dem Förderverein der Eichendorff-Realschule, die die Fahrten in die Wissenswerkstatt ermöglichte.

Das Projekt wurde beim NANU?!-Wettbewerb eingereicht. NANU?! steht für »Neues aus dem Naturwissenschaftlichen Unterricht«. Am 29. und 30. Juni findet das Finale bei der Experimenta in Heilbronn statt.

## Aufgebläht

### Novellierung der EU- Trinkwasserrichtlinie sorgt für mehr Arbeit

Die Umsetzung in deutsches Recht der Richtlinie soll 2023 erfolgen. Damit kommt es aus rechtstechnischen Gründen zu einer umfassenden strukturellen Überarbeitung.

**Gottmadingen (md).** »Die alte Verordnung umfasste sechs Abschnitte, 25 Paragraphen und vier Anlagen. Die Neue enthält 17 Abschnitte, 73 Paragraphen und sieben Anlagen. Allein daran erkennt man schon, was auf uns zukommt«, so Joachim Dutt vom Bauamt in der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik. Dabei gebe es laut Dutt nur wenige wesentliche Veränderungen. Diese haben es aber teilweise in sich. Strengere Parametervorgaben und neue Parameter und Methoden, sind nur ein Teil davon. Die verpflichtende Durchführung eines risikobasierten Ansatzes sei laut Dutt die größte Änderung. Dabei sollen mögliche Gefahren erfasst werden, die die Trinkwasserbeschaffenheit negativ beeinflussen, das potenzielle Risiko soll bewertet werden und mögliche Maßnahmen zur Beherrschung dieser Risiken festgelegt werden.

#### »Water Safety Plan« (WSP)

Zunächst soll ein WSP-Team gebildet werden, das die verschiedenen Aufgabengebiete auf die Mitglieder verteilt. Dann muss eine vollständige Beschreibung des Wasserversorgungssystems mit allen Komponenten (Einzugsgebiet, Gewinnung, Aufbereitung, Speicherung, Verteilungsnetz, Pumpwerke) erfolgen und systematisch alle Gefahren entlang des Wasserweges ermittelt werden. Schließlich sollen anhand der Eintrittswahrscheinlichkeit und Schadensausmaß Risiken abgeschätzt und Maßnahmen zur Risikobeherrschung mit Umsetzungs- und Arbeitsanweisungen erfasst werden und das Restrisiko abgeschätzt und Maßnahmen über ihre Eignung bewertet werden. Durch Beobachtung, Kontrollen und Messungen sollen dann die Maßnahmen überwacht werden und durch Verifizierung und externe Prüfung nachgewiesen

werden. Die Umsetzungshilfe »TRiM Online« mit einmaligen Beschaffungs- und weiteren Folgekosten könnte über Hegau-Wasser erfolgen, muss aber mit Daten »gefüttert« werden, was weitere Arbeitszeit kosten würde, erklärte Dutt den Ausschussmitgliedern.

#### Informationspflicht

Eine weitere wesentliche Änderung ist die Informationspflicht gegenüber den Verbrauchern. Diese muss mindestens einmal jährlich schriftlich oder elektronisch erfolgen und die Verbraucher über die aktuelle Qualität des Trinkwassers, den Preis des bereitgestellten Trinkwassers pro Liter und Kubikmeter, die Entwicklung der jährlichen Wasserabnahme enthalten. Die Information über das Internet muss Name und Anschrift des Betreibers der Wasserversorgungsanlage, die Anzahl der versorgten Personen, aktuellste Untersuchungsergebnisse und die jeweilige Untersuchungshäufigkeit, Wassergewinnungsverfahren und angewandte Verfahren der Wasseraufbereitung und die Wasserhärte nach dem Wasch- und Reinigungsmittelgesetz enthalten. Auch Gesundheits- und Gebrauchshinweise für den Fall einer Gefährdung, Informationen und Empfehlungen für die Verbraucher zum verantwortungsvollen Umgang mit Wasser müssen dort aufgeführt werden. Die Gemeinde habe im Bereich der Wasserversorgung bereits für den Betrieb und die Organisation (BOH) und für Alarm- und Krisenfälle (Maßnahmenplan), jeweils »Leitz-Ordner-dicke« Handbücher erstellt, teilte Dutt mit. Bürgermeister Dr. Michael Klinger zeigte sich frustriert: »Als ob wir uns nicht bewusst wären, dass es sich um ein Lebensmittel handelt. Ich wehre mich nicht dagegen, dass unser Wasser überprüft wird und gemessen werden muss. Neue Stoffe werden im Wasser gefunden, die dann in die Bewertung und Überprüfung einfließen müssen. Was mich stört ist diese überbordende Ausarbeitung von Handlungsplänen.«

## Ein zufriedenes stellendes Ergebnis

### Vorläufiges Jahresergebnis 2022 gibt Grund zur Freude

Aus finanzieller Sicht ist das Haushaltsjahr 2022 erheblich besser verlaufen als es bei den Haushaltsplanberatungen angenommen werden konnte. Die guten Zahlen präsentierte Kämmerer Andreas Ley in der letzten Sitzung des Gemeinderates.

**Gottmadingen (md).** Im Ergebnishaushalt konnte das veranschlagte ordentliche Ergebnis des Haushaltsansatzes von 1,14 Millionen Euro um 2,885 Millionen Euro verbessert werden. Ein großer Teil dieser Verbesserung entstammt der Gewerbesteuer, die sich um 1.194 Millionen Euro verbessert hat, auch der Einkommensteueranteil hat sich enorm verbessert, 150.000 Euro. Schlüsselzuweisungen, 520.000 Euro, und Vergnü-

gungssteuer, 120.000 Euro, entwickelten sich ebenfalls sehr positiv. »Bei der Vergnügungssteuer haben wir mittlerweile fast wieder Vor-Corona-Niveau erreicht«, freute sich der Kämmerer. Der Finanzhaushalt im laufenden Betrieb wies im Haushaltsansatz noch einen Zahlungsmittelüberschuss von 3,356 Millionen Euro auf. Dieser verbesserte sich um 2,864 Millionen Euro auf 6,22 Millionen Euro. Im investiven Finanzhaushalt beträgt der Saldo ein Plus von 3,5 Millionen Euro, was sich daraus erkläre, so Ley, dass nicht alle investiven Maßnahmen umgesetzt werden konnten. Gleichzeitig seien aber nicht alle Zuschüsse abgerufen worden, was aber durch den deutlich höheren Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts kompensiert werden konnte.

## Weitere gute Zahlen

### Gewerbesteuer sorgt für guten Haushaltszwischenbericht

Nach den sehr guten Zahlen für den vorläufigen Jahresabschluss 2022 hatte Kämmerer Andreas Ley ebenfalls gute Zahlen für den ersten Haushaltszwischenbericht 2023 für die Gemeinderäte dabei.

**Gottmadingen (md).** Die Finanzwirtschaft der Gemeinde hat sich gegenüber der Verabschiedung des Haushaltsplans teilweise leicht positiv verändert, was laut dem Kämmerer vor allem an den höheren Gewerbesteuereinnahmen, die sich um 350.000 Euro verbessert haben. Im Ergebnishaushalt hat sich der Saldo um knapp eine halbe Millionen Euro verbessert. Der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts im laufenden Betrieb verbessert sich damit auf 2,89 Millionen Euro. Im investiven Bereich sind laut dem Kämmerer nur kleine Änderungen absehbar. Die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahrs verbessern sich laut Hochrechnung auf 8,533 Millionen Euro, die Ergebnisrücklage wächst um fast eine halbe Million Euro auf 6,331 Millionen Euro.

Was 2023 auf die Gemeinde zukommen wird, sind die Auswirkungen der kürzlich zu Ende gegangenen Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst. Eingepplant war eine Erhöhung um drei Prozent, die Kosten werden aber um etwa 55.000 Euro überstiegen. Dies könne laut Hauptamtsleiterin Martina Stoffel im laufenden Etat aufgefangen werden, allerdings seien mögliche Steigerungen für Beamte nicht berücksichtigt. Hier könne wohl frühestens nach Ablauf des »Tarifvertrags Land« im Oktober mehr Auskunft gegeben werden. Die Personalkosten in der Gemeinde seien immer mit voller Besetzung geplant worden, mit dem Wissen, dass nie alle Stellen besetzt sind, daher könne es laut Bürgermeister Dr. Michael Klinger aufgefangen werden. Peter Gassner bezeichnete dies als »keinen guten Zustand«: »Ja es ist viel Geld, aber es sind keine astronomischen Forderungen, die jeder einzelne stellt. Die Kommune muss schauen, wie sie es finanziert. Besser wäre es, wir hätten alle Stellen besetzt.«

## Vatertagsfest

### Bietingen lockt mit Selbstgemachtem auf den Bietinger Schulhof

**Bietingen.** Am Donnerstag, 18. Mai, wird der Bietinger Schulhof zum Festplatz: Ab 11 Uhr lädt der Musikverein Bietingen wieder zu seinem Vatertagsfest ein. Mit einem kühlen Bier oder Spezi können sich Väter und Familien erfrischen. Die Festküche bietet wieder die bewährten Gaumenfreuden an: Sie lockt mit Schweinebraten vom Kanonenofen, selbst gemachtem Kartoffelsalat, Pommes und

mehr. Mit selbst gemachten Kuchen und Torten rundet die Kaffeestube das kulinarische Programm ab. Für Kinder steht wieder die Hüpfburg bereit.

Für Stimmung sorgen ab 11:30 Uhr der Musikkapelle Sentenhart, ab 14 Uhr der Musikverein Worblingen und ab 16:30 Uhr der Musikverein Kommingen.

Bei schlechtem Wetter wird in die angrenzende Bietinger Turnhalle ausgewichen.



»Eigentlich ist die Idee aus einer Bierlaune heraus entstanden«, erklärte Stefan Kienzler, einer der Gottmadinger Maibaumfreunde. Diese Bierlaune hat sich aber mittlerweile fest im Gottmadinger Kalender etabliert. Zum 20. Mal – einmal fiel das Maibaumstellen aufgrund von Corona aus – stellten die Maibaumfreunde einen Maibaum auf dem Rathausplatz auf. Eigentlich stellten die Almenholzer, die Ebringer Feuerwehr-Holzer und die Poppele-Zunftgesellen den Baum, die Maibaumfreunde sorgten für Speis und Trank. Der Musikverein Gottmadingen verwöhnte die zahlreichen Gäste mit zünftiger Musik, während die Holzer unter »Hau-Ruck«-Rufen von Jung und Alt den Baum Stück für Stück in die Höhe wuchteten. Ein lockeres Fest, um gemütlich Beisammen zu sein und das gute Wetter zu genießen. Foto: Durlacher

## Schmetterlinge auf blühenden Wiesen

### BUND-Kindergruppe erkundet die Natur

**Gottmadingen.** Alle Kinder, die gerne draußen etwas erleben wollen und sich für Tiere und Pflanzen interessieren, die gerne auf Moos sitzen, in der Erde graben, im Wasser plätschern, über Baumstämme klettern, durchs Herbstlaub rascheln – alle, die lernen wollen, wie man Naturschützer werden kann – sie alle sind herzlich zur BUND-Kindergruppe eingeladen. Diesmal heißt es: Schmetterlinge auf blühenden Wiesen. Für die Gruppe sollte auf wettergerechte

Kleidung, ordentliche Schuhe und ein Vesper geachtet werden. Die Veranstaltung ist am Mittwoch, 17. Mai, um 15 Uhr und endet um 17 Uhr. Treffpunkt ist in Gottmadingen am Parkplatz des Höhenfreibads.

Anmeldung und Fragen gehen per E-Mail an [freiwillige.nsz.hegau@bund.net](mailto:freiwillige.nsz.hegau@bund.net) oder telefonisch an 07731 977103. Die Kosten belaufen sich auf 4 Euro pro Veranstaltung, eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich.

## Günstiger als gedacht

### Gemeinde vergibt Kanalarbeiten

**Gottmadingen (md).** Angenehm überrascht zeigten sich Gemeinderat und Gemeinderat, dass trotz der angespannten Bauwirtschaft insgesamt acht Angebote für die Sanierungsarbeiten der Kanäle in geschlossener Bauweise eingingen. Weiterhin angenehm überrascht waren sie auch, dass das Angebot der Firma »Kilian« aus Fürth deutlich unter der Kostenberechnung lag: Ange-

setzt waren 417.000 Euro, das Angebot der Firma lag bei 263.000 Euro, im Haushalt waren 440.000 Euro eingepreist. »Die Angebote lagen sehr nahe beieinander, das zeugt von harter Konkurrenz und dass scharf gerechnet wurde«, freuten sich Bürgermeister Dr. Michael Klinger und Bernhard Gassner (SPD). Einstimmig vergab der Gemeinderat die Arbeiten an die Fürther Firma.

# HELDEN HEISSEN NICHT SUPERMAN, SONDERN MAX.

Ein einzelner Moment kann das Leben einer ganzen Familie von heute auf morgen verändern. Nichts ist mehr wie vorher.  
Diagnose: Hirnschädigung

Das Leben danach ist kein Kinderspiel! Die Jugendwerk-Helden und ihre Familien brauchen uns – dafür brauchen wir Sie.

Werden Sie zum Helden-Unterstützer. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie es, Kindern und ihren Familien trotz Schicksalsschlägen ein Lächeln zurückzugeben.

Spendenkonto: DE81 6925 0035 0003 6494 23  
Stichwort: Jugendwerk-Helden

Max, 10 Jahre  
Der Held, der Lebensfreude hat.

Anzeige

# Muttertag - Eine lange Tradition

## 100 Jahre Muttertag in Deutschland

Ehrentag für einen der wichtigsten Menschen im Leben

**Hegau.** Manche beanstanden ja, mit dem Tag würden Geschlechtermuster der 1950er-Jahre transportiert und Rollenbilder idealisiert, bei denen es die Aufgabe der Frau sei, sich ausschließlich um den Haushalt zu kümmern und hingebungsvoll die Kinder zu versorgen. Am liebsten würden die

Kritiker den Tag, der in diesem Jahr auf den 14. Mai fällt, ganz abschaffen oder in »Familihtag« umbenennen. Auch ein »Care-Day« steht im Raum, der grundsätzlich alle würdigt, die sich um ihre Mitmenschen kümmern. Alle diese Diskussionen können nicht schaden. Für viele ist und bleibt der Muttertag aber nach wie vor ein wunderbarer Brauch.

Importiert wurde der Muttertag aus Amerika. Dort hat er seinen Ursprung in der karitativen Frauenbewegung: In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kämpfte Pastorengattin Ann Maria Reeves Jarvis zusammen mit gleichgesinnten Mitstreiterinnen gegen Missstände wie die schlechte Gesundheitsversorgung, mit denen sich vor allem die Arbeiterklasse konfrontiert sah. Nach Reeves Jarvis' Tod organisierte ihre Tochter verschiedene Messen, in denen man nicht nur ihrer Mutter, sondern allen Müttern gedachte. Diese Veranstaltungen kamen gut an, zogen weitere Kreise und bildeten den Grundstein für den 1914 erstmals USA-weit gefeierten Mother's Day. Auch international fand die Idee viel Zuspruch, nach Deutschland kam sie 1923. Wurden zunächst ausschließlich die Leistungen der Frauen in den Blickpunkt gerückt, missbrauchte ihn hierzulande die nationalsozialistische Machthaber ab 1933 für ihre Ideologien. Nach dem Zweiten Weltkrieg war der Tag daher umstritten und verlor seinen Status als ge-

setzlicher Feiertag. Vor allem in Westdeutschland hielt die Bevölkerung aber beharrlich an der Tradition fest.

Generationen von Kindern malen und basteln seither jedes Jahr in Kindergärten und Grundschulen Geschenke für ihre Mütter, genauso, wie es diese bereits für ihre Mütter getan haben. Bei den Kleinen sind es vor allem die selbst gemachten Kunstwerke, mit denen sie Mama zeigen wollen, wie lieb sie sie haben. Größere Kinder und erwachsene Töchter und Söhne wählen dazu meist andere Präsente. Rund die Hälfte entscheidet sich für Blumen. Denn sie sind nach wie vor eine der schönsten Arten, Danke zu sagen. Zu den Klassikern am Muttertag gehören unter anderem Anthurien. Sie sind nicht nur als Schnittblumen, sondern auch als Zimmerpflanzen erhältlich. Mit ihrem glänzenden dunkelgrünen Laub und den auffälligen farbigen Hochblättern stehen sie für schlichte Eleganz. Am bekanntesten sind die roten Sorten, mittlerweile gibt es die Schönheiten aber auch in Weiß, Violett, Gelb, Grün, Braun oder mit interessanten Farbverläufen.

Den Muttertag gibt es in Deutschland – trotz aller Kritik – bereits seit 100 Jahren. Das zeigt, dass die dahinterstehende Idee grundsätzlich eine gute ist. Auch heute nutzen viele Menschen das Datum (immer der zweite Sonntag im Mai), um sich bei ihren Müttern für alles, was sie tun und getan haben, zu bedanken und sie ein wenig zu feiern. Natürlich hat sich das Leben, die Gesellschaft und auch die Rolle der Frau im letzten Jahrhundert grundlegend verändert. Und das ist auch gut so! Aber eines ist doch in all den Jahrzehnten gleich geblieben: Die Mütter gehören zu den wichtigsten Menschen im Leben ihrer Kinder – ganz egal, wie alt diese sind.



### BLUMENHAUS ZUFAHL

Inh. Jessica Müller



Mit Blumen macht man  
**zum Muttertag**  
nichts falsch.

Also nix wie los und  
schon mal vorbestellen.

Öffnungszeiten für Muttertag:

Sa. 13.05.2023 09.00–16.00 Uhr

So. 14.05.2023 09.00–13.00 Uhr

Gottmadingen, Lindenstr. 2, Tel. 07731/71621

Ihr Fachgeschäft für Bandagen, Kompressionsstrümpfe  
und individuell angefertigte orthopädische Einlagen.



**Wohlbehagen  
beginnt an den  
Füßen!**  
**Schicke und  
bequeme Schuhe  
von Weite F bis M.**

**Zum Muttertag Freude bereiten mit einem  
Gutschein für Schuhe oder einer Fußpflege.**

**Ehinger**  
Gesunde Schuhe



78224 Singen  
Hauptstraße 42  
Tel. 07731/62540



# SUSHI & NEM

**Zum Muttertag! Danke an alle Mamas!  
Ein Glas Sekt gratis!**

Feine vietnamesische Küche – Preiswerte Mittagsmenüs  
Lernen Sie uns kennen – wir freuen uns auf Sie.

Im CUBE, Robert-Bosch-Str. 1, 78234 Engen, Tel.: 07733/3603499, [www.sushiundnem.de](http://www.sushiundnem.de)

Quelle: GPP

Anzeige

# Am Muttertag unterwegs

## Wegfahren und Spaß haben

Auf den Mädelsurlaub fiebern viele Frauen schon weit im Voraus hin

**Hegau.** Der Mädelsurlaub oder die Mädelsauszeit ist für viele Frauen - egal wie jung sie sind - ein absolutes Highlight. An einem verlängerten Wochenende oder ein paar Tagen mehr hat man Spaß mit der besten Freundin oder auch mit der eigenen Mutter. Es wird getanzt, gelacht, gequatscht - oder einfach nur gemeinsam relaxt.

**Wellness, Strand oder Stadt?** Wie bei jeder Reise, so gilt auch beim Mädelsurlaub: Die Geschmäcker sind verschieden und die Auswahl ist grenzenlos. Zu den vielfältigen Möglichkeiten kann man sich im Internet, etwa unter [www.urlaubstbox.com](http://www.urlaubstbox.com), informieren und inspirieren lassen. Wie wäre es mit einem Wellnessurlaub - stundenlange Gespräche mit der besten Freundin, jede Menge Spaß und einige Beautyangebote inklusive. Oder doch lieber Urlaub am Meer - mit Sonne, Strand, einer frischen Brise und dem salzigen Meerwasser auf der Haut. Eine

weitere Möglichkeit ist ein Städtetrip in eine europäische Metropole wie Berlin, Prag, Wien oder Venedig - Lifestyle, Flair, Kulinarik und zahlreiche Sehenswürdigkeiten garantiert. Tagsüber kann man Shoppen gehen oder sich im Museum die Zeit vertreiben. Später geht es in ein schönes Restaurant, danach wird im Club die Nacht zum Tag gemacht - mit wem könnte man in der Disco besser feiern als mit den besten Freundinnen? Für alle Sportliebhaberinnen eignet sich ein Aktivurlaub, in dem Sport und Spa hervorragend miteinander verbunden werden können. Das Bewegungs- und Entspannungsprogramm lässt sich individuell gestalten, die Mädels bestimmen, wann sie aktiv sein oder sich erholen wollen.

**Einen Kurzurlaub zum Muttertag verschenken**  
Viele Töchter überlegen sich, was sie ihrer Mutter zum Muttertag am 14. Mai 2023 wohl

schenken könnten. Das Wertvollste ist: gemeinsame Zeit. Bei einem Kurzurlaub können erwachsene Kinder und ihre Mütter ein paar Tage komplett entspannen und es sich gut gehen lassen. Auch hier sind den Wün-

schen keine Grenzen gesetzt. Ob Wandern, Wellness, Strand oder Städtereise: Es sollte dorthin gehen, wo sich Mama am wohlsten fühlt.

Quelle: INVENT Marketing und Tourismus GmbH

**Weinhaus Fahr**  
Dinothek · Getränkeservice



Im Buck 13 · 78244 Gottmadingen · Tel. 077 31/718 26  
[www.weinhaus-fahr.de](http://www.weinhaus-fahr.de) · [info@weinhaus-fahr.de](mailto:info@weinhaus-fahr.de)

**Weine des Monats:**  
Weingut Kilian Hunn  
Sommer Feeling  
Weißwein-Cuvée 0,75 l € 7,50  
Oberkircher Winzer  
PINo PRIMO  
rosé fruchtig-trocken 0,75 l € 6,95

**jeweils 6 Flaschen kaufen, 1 Flasche GRATIS!**

♥ Zum Muttertag ♥  
**erlesene Pralinenspezialitäten**  
Geschäft und Vinothek,  
Donnerstag und Freitag bis 22.00 Uhr geöffnet.




**14. Mai 2023 ist Muttertag**  
Sagen Sie mit unseren leckeren Herzen aus unserer Konditorei „Danke“  
Jede Mutti erhält als Dankeschön eine Rose Solange Vorrat reicht!

Öffnungszeiten: Muttertag: 7.30 – 17.00 Uhr  
Christi Himmelfahrt: 7.30 – 17.00 Uhr  
Filiale Gottmadingen, Tel. 07731/ 31 97 14

## Markenparfums

**Zum Muttertag wie folgt geöffnet:**  
Donnerstag, 11. Mai 2023 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Freitag, 12. Mai 2023 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Samstag, 13. Mai 2023 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

**>> Duftschnäppchen <<**

**NEU:** Böhlinger Strasse 25  
78224 Singen  
Tel. 07731 917781

# Übergrößen

und mehr ...

**ändern - gratis - sofort**

## HILDEBRAND

Moden

**Anrufen und Termin vereinbaren.**  
Damen-Gr. bis 64, Herren-Gr. bis 86

**78576 Emmingen, Hauptstr. 43, +49 (0) 74 65/24 84**

## Erste Mannschaft verschläft Anfangsphase

### Keine Siege für die VfB-Mannschaften

**Randegg.** Die B-Jugend Spielgemeinschaft mit Gobi kam mit einem enttuschenden 2:2 aus Denkingen zurück.

Die Zweite des VfB Randegg erkämpfte sich gegen den SV Busslingen ein verdientes 1:1. Kurz vor Spielende hatte die Mannschaft sogar noch eine hundertprozentige Chance auf den Siegtreffer. Über die gesamte Spielzeit gesehen, geht das Unentschieden jedoch in Ordnung.

Die erste Mannschaft verschlief die Anfangsphase des Spiels gegen United Singen komplett. Bereits nach 25 Spielminuten lag man schon mit 3:0-Toren zurück. Kurz vor dem

Seitenwechsel gelang Hess das 1:3. Nach der Pause wachte der VfB endlich auf und nahm das Spielgeschehen an sich. Zwingende Torchancen blieben jedoch Mangelware. Den 2:3-Treffer erzielte Moayad durch einen Foulelfmeter. Zu mehr reichte es an diesem Tage nicht, obwohl die Gäste in der zweiten Hälfte stark abbauten.

Am kommenden Wochenende spielen die Gobi-B-Junioren am Samstag um 14:30 Uhr gegen die SG Bermatingen in Randegg, um 14 Uhr spielt der SV Volkertshausen 2 gegen den VfB Randegg 2 und am Sonntag um 15 Uhr spielt die SV Gailingen gegen den VfB Randegg.

## Starke Leistung

### Dario Dittrich gewinnt Gold in Belgien

**Gottmadingen.** Am vergangenen Wochenende war das Deutsche Nachwuchsteam bei den Saitiev Open Freistil-Turnier der Altersklasse Junioren/Männer U23 am Start. Das Turnier wurde in Eupen in Belgien nach der Corona-Pause zum fünften Mal ausgerichtet. 220 Ringer aus 15 Nationen waren am Start.

Dario Dittrich startete in der Klasse bis 61 Kilogramm der U23/Junioren. Mit 13 Kontrahenten kämpfte er um die Plätze auf dem Podest. Den ersten Kampf in der Qualifikation für das Viertelfinale gewann er deutlich mit 10:0 gegen Mohammad Haidari vom Khorassan Ringer-Verein. Im Viertelfinale besiegte er Ismail Hassan vom Landesverband Thüringen 5:13.

Gegen den Belgier Sayfulla Irazbiev ging es dann im Halbfinale. Auch hier zeigte Dittrich einen starken Kampf nach zwischenzeitlichem Rückstand schaffte er mit einer starken Vier-Punktwertung den 6:14-Punktsieg und damit die Qualifikation für das Finale. Dort ging es dann gegen Jamali Puraya, den deutschen Vizemeister der Männer des vergangenen Jahres. Hoch konzentriert und motiviert ging Dittrich in den Kampf, als der aktivere Ringer



Dario Dittrich errang in harten Kämpfen die Goldmedaille in Eupen, Belgien. Foto: KSV Gottmadingen

zeigte er gute Aktionen, konnte allerdings nicht alle mit einer Wertung beenden. Beim Stand von 3:3 verletzte sich Puraya, bekam noch die Wertung, musste dann aber den Kampf aufgeben. Dario zeigte starke Kämpfe bei diesem gut besetzten Turnier in Belgien, obwohl es sein erstes U23-Turnier war. Er belohnte sich für vier starke Kämpfe mit der Goldmedaille. Das obligatorische Foto mit den Namensgebern des Turniers gab es dieses Jahr leider nicht.

Mit dieser Top-Leistung untermauerte Dario seinen Deutschen Meistertitel und konnte auch auf internationalen Matten an die guten Leistungen aus diesem Jahr anknüpfen.

## Grüner Genuss und frisches Krauterwissen

### KrauterWochen am westlichen

### Bodensee mit anregenden Sinnesimpulsen

**Hegau.** In einen duftenden Kräutergarten verwandelt sich die westliche Bodenseeregion im Frühjahr. Schon im Mittelalter bauten die Reichenauer Mönche Kräuter an, mit dem Büchlein »Hortulus« ist aus dieser Zeit sogar eine Pflegeanleitung erhalten. Während der »KrauterWochen« am westlichen Bodensee steht die Region vom 13. Mai bis 18. Juni ganz im Zeichen der aromatischen Duftpflanzen: Themenmenus in der Gastronomie, Märkte, Kräuter-Workshops und Führungen fügen sich zu einem bunten Programm zusammen. Informationen gibt es unter [www.bodenseewest.eu](http://www.bodenseewest.eu).

### Krautermarkt und Krautertage

Krauterraritaten und Wurzklassiker verzaubern die Sinne beim Radolfzeller Krautermarkt am 13. Mai. An den Ständen kitzeln zudem flüssige Krauterauszuge, Öle, Gewurzsatz und Seifen die Nase. Workshops zur Verarbeitung von Kräutern und Vorträge zu ihrer Heilwirkung machen das Aromal-Erlebnis rund. Vom 20. bis 21. Mai geht es bei den Hohenstoffeln Krautertagen in der Krautergartnerei Syringa weiter. Der Schau-garten lässt auf 6.000 Quadratmetern Tausende von Kräutern und Duftpflanzen wachsen. Kräuter-vorträge, Musikeinlagen und eine inspirierende Führung mit dem Extrembotaniker Jürgen Feder stehen auf dem Programm.

### »Kräuter satt« in den Kuichen der Region

Während der KrauterWochen spielen die würzigen Aromatrager in den Kuichen der Region die Hauptrolle. 19 Restaurants setzen kulinarische Kreationen auf die Karte, bei denen Liebstöckel, Basilikum, Melisse und Co ihren Auftritt haben. So etwa überzieht eine Zitronenthymiankruste den Ziegenkäse, das Löwenzahn-Sorbet wird mit Kräuterlikör aufgegossen, das Cordon Bleu wird mit Bärlauch Pesto serviert und das Minzsorbet zergeht kühl auf der Zunge. Die Wahl des Kräuter-menüs kann sogar schon vorab getroffen werden, die Menükarten sind im Internet einsehbar.

### Duftevents erleben und Krauterwissen inhalieren

Krauterwissen wurde schon im Mittelalter am westlichen Bodensee lebhaft vermittelt. Der Reichenauer Mönch und Krautergartner Walahfrid Strabo packte damals seine Garten-Erkenntnisse in ein Gedicht voller Humor, um die Menschen für den Eigenanbau von Kräutern zu interessieren. Auch während der KrauterWochen spriet frisches Krauterwissen.

Auf der Reichenau erklärt Krauterexpertin Tuba Rosner im Kräutergarten Pfiffikus, wie Kräuter auf Permakulturboden gedeihen, Eva Weitbrecht lädt zum Sieden von Naturseife ein. In Stockach veranstaltet die Kräuter-teegartnerei Herba Floralis einen Kinder-Krauternachmittag.

Bei einer Kräuter- und Waldwanderung für Familien im Hegau genießen die Teilnehmer einen »wild-Imbiss« und fertigen selbst Kräutersalz an. Das Stadtmuseum Radolfzell bietet eine Heilkräuter-Führung durch den Museumsgarten, außerdem den Familienworkshop »Kräuter-magie – selbst gemalt«. Inspiration für die eigene Küche erhalten Besucher des Allensbacher Wochenmarkts beim Kräuter-Schaukochen mit Klaus Neidhart.

### Nächster kulinarischer Halt: BodenseefischWochen am Bodensee

Die KrauterWochen reihen sich ein in den »Kulinarischen Jahresfahrplan« mit genussvollen Höhepunkten rund ums Jahr. Im September und Oktober geht es mit den BodenseefischWochen weiter, ab Oktober wird der westliche Bodensee zum Schauplatz der WildenWochen. So fügen sich genussvolle Sinnesimpulse im Jahr 2023 aneinander.

Informationen finden sich im Flyer »KrauterWochen am Westlichen Bodensee« und auf [www.bodenseewest.eu/kraeuterwochen](http://www.bodenseewest.eu/kraeuterwochen). Dort steht der Flyer zum Download bereit, kann aber auch angefordert werden bei: Regio Konstanz-Bodensee-Hegau, Tel. 07531 133040, E-Mail [info@bodenseewest.eu](mailto:info@bodenseewest.eu).

# Saisonabschluss in den Schachligen

## Unterschiedliche Ergebnisse für die Gottmadinger Schachmannschaften

**Gottmadingen.** Zur letzten Runde der Saison 2022/23 in der Verbandsliga Südbaden hatte Gottmadingen eine gute Mannschaft beisammen, mit allen Titelträgern. Damit war man gegen Freiburg-Zähringen Favorit. FIDE-Meister (FM) Roger Gloor konnte seine Partie gegen den Freiburger FM Helmut Scherer schon früh für sich entscheiden. Der Vorsprung war jedoch nach der Niederlage von Günther Jehnichen am achten Brett wieder weg. Nach dem Remis vom Internationalen Meister (IM) Alfred Weindl am dritten Brett stand es noch immer ausgeglichen. Durch die Niederlagen von Thomas Akermann am vierten Brett und von FM Wolfgang Steiger an Brett Sechs führte die Freiburger. Diese Führung konnte nicht mehr ausgeglichen werden. Stephan Fessler konnte seine Partie am siebten Brett für sich entscheiden und Martin Leutwyler erreichte an Brett Fünf gegen die starke Nachwuchsspielerin Sarah Hund, die Tochter der Frauengroßmeisterin Barbara Hund, ein Remis, doch FM Benedict Hasenohr hätte am zweiten Brett gegen den Freiburger FM Christoph Schild einen Sieg erzielen müssen, um den Mannschaftskampf zumindest zu einem 4:4 auszugleichen. Er riskierte im am längsten dauernden Spiel aber zu viel und verlor so seine Partie, womit der Mannschaftskampf mit 3:5 verloren ging. Gottmadingen beendet die Saison damit als Tabellensiebter und kann die neue Saison wieder in der Verbandsliga Südbaden planen.

Die zweite Mannschaft musste zum Abschluss der Saison in der Bereichsliga gegen die zweite von Pfullendorf antreten. Pfullendorf war vor dem Spieltag vom Abstieg bedroht. Man musste damit rechnen, dass sie ihre bereits in der höheren Liga gesicherte erste Mannschaft schwächen würden, um die zweite Mannschaft

so stark wie möglich zu besetzen, was dann tatsächlich der Fall war. Auch die zweite Mannschaft von Gottmadingen war mit einer guten Mannschaft angereist. Dominik Müller, der bis dahin bereits fünf Punkte aus sechs Partien in der zweiten Mannschaft erzielen konnte, hatte auch an diesem Tag keine große Mühe mit seinem Gegner. Dominik Müller ist damit in dieser Saison der erfolgreichste Spieler bei Gottmadingen in allen Mannschaften. Im Anschluss an den Sieg von Müller konnte auch Victor Stolniceanu seine Partie gewinnen. Er wandelte seinen weit vorgerückten Bauern zur Dame um, worauf sein Gegner aufgab. Da sich an den anderen Brettern eher günstige Positionen für Gottmadingen entwickelten, bot Tobias Schweitzer seinem Gegner remis an, das dieser nach kurzer Bedenkzeit annahm. Wer denkt, dass beim Stand von 2,5:0,5 und günstigen Stellungen, sich ein angenehmer Sonntagmittag ergeben würde, sah sich getäuscht. Thomas Bernhard musste nach einem verunglückten Abtausch kurze Zeit später die Segel streichen. Florian Sailer konnte dagegen seine druckvolle Stellung in einen ganzen Punkt verwandeln. Bei noch drei offenen Partien stand es 3,5:1,5 und es fehlte nur noch ein Punkt zum Mannschaftssieg. Diesen hätte man am dritten Brett erwarten können, doch stellte Paul Kuschminder seinen Turm verhängnisvoll zur Seite, so dass ein Matt nicht länger zu verhüten war. Zeitgleich verlor Norbert Schneider ein wenig den roten Faden in seiner Partie und stand plötzlich kritisch. Glücklicherweise konnte Ingo Klaus am ersten Brett ein Endspiel erreichen, mit Dame sowie sieben Bauern gegen Turm, Läufer, Springer und fünf Bauern, so dass sein Gegner zunächst den Springer opfern musste und kurz danach alles zusammenbrach. Nachdem der Mann-

schaftskampf entschieden war, leistete sich der Gegner von Norbert Schneider einen Aussetzer und gab im Anschluss die Partie auf. Der Mannschaftskampf endete damit mit 5,5:2,5 für die zweite von Gottmadingen, die die Saison mit ausgeglichenem Punktekonto auf dem vierten Tabellenplatz beendet. Da Gaienhofen und Überlingen an diesem Spieltag punkteten, beendet Pfullendorf 2 die Saison als Tabellenletzter. Ob Pfullendorf deswegen tatsächlich absteigen wird, ist noch nicht ganz klar, da Pfullendorf immerhin die meisten Punkte im Vergleich zu den anderen Tabellenletzten in den Parallel-Ligen in Südbaden erzielt hat und die Erfahrung zeigt, dass nicht alle potenziellen Aufsteiger aus den Bezirksligen auch wirklich von ihrem Aufstiegsrecht Gebrauch machen wollen.

Die dritte Mannschaft von Gottmadingen spielt in der Bezirksklasse samstags, immer einen Tag vor der offiziellen Verbandsrunde. Aufgrund von Terminkonflikten am Sonntag half Erwin Bayer, der Vorsitzende der Schachfreunde Gottmadingen, am letzten Spieltag in der dritten Mannschaft aus, die zum Saisonabschluss die zweite Mannschaft aus Engen zu Gast hatte. Auch die Engener hatten am ersten Brett einen Spieler, der auch immer wieder mal in der ersten Engener Mannschaft eingesetzt wird. Und tatsächlich konnte er Bayer den Schneid abkaufen und ihm einen Punkt abnehmen. Ebenfalls das Nachsehen hatte Nils Auer am dritten Brett. Elias Keller an Brett Zwei und Nicolas Harder am vierten Brett konnten ihre Partien gewinnen, wodurch der Mannschaftskampf mit 2:2 endete.

Da die zweite Engener Mannschaft die Begegnung in der Hinrunde für sich entscheiden konnte, kann sie die Bezirksklasse für sich entscheiden, vor Gottmadingen 3.

## Naturfreunde Gottmadingen Wanderung für Frühaufsteher

**Gottmadingen.** Die Naturfreunde Gottmadingen bieten am Samstag, 13. Mai, eine Sonnenaufgangswanderung zu einem Aussichtspunkt im Hegau an. Bei entsprechendem Wetter kann eine herrliche Aussicht beim Aufgang der Sonne genossen werden. Die Gehzeit beträgt circa zwei Stunden. Treffpunkt ist um 5 Uhr auf dem Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Gottmadingen. Im Anschluss an die Wanderung ist ein gemeinsames Frühstück vorgesehen. Es ist daher eine Anmeldung beim Tourenleiter Christian Klopfer, Tel. 0162 4380368, erforderlich. Ob diese Wanderung wetterbedingt stattfindet, entscheidet der Tourenleiter am Freitag, 12. Mai, ab 18 Uhr.

## Schwarzwaldverein Gottmadingen Mittwochs- wanderung

**Gottmadingen.** Die Mittwochswanderer des SWV Gottmadingen wandern am 17. Mai zum brennenden Busch im Hegau. Eine Schlusseinkehr ist geplant. Treffpunkt ist am Feuerwehrparkplatz in Gottmadingen um 13:30 Uhr. Infos gibt es bei Günter Stehle unter Tel. 07731 948720.

## SG Rielasingen- Gottmadingen Jahreshaupt- versammlung

**Gottmadingen.** Die Handballer der SG RiGo laden zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, 12. Juni, um 19:30 Uhr im Hotel Sonne in Gottmadingen. Die Mitgliederversammlung wird neben den wichtigen Vorstandswahlen auch Auskunft über die finanzielle Situation des Vereins geben, sowie die sportlichen Aktivitäten der Jugend und der Aktiven in der Spielgemeinschaft mit dem TV Rielasingen erläutern. Des Weiteren finden zu einigen Positionen innerhalb des TV Gottmadingen Neuwahlen statt.

# SC-GoBi-A- und B-Junioren stehen im Pokalfinale

## SC GoBi 1 holt in Welschingen einen Punkt

**Gottmadingen.** Die 1. Mannschaft hatte die letzten vier Spiele beim Hegauer FV durchwegs verloren. Am Freitag gab es zumindest einen Punkt. Das Spiel war einiges entfernt vom Niveau der Vorwoche. Felix Heuel und die Faude-Brüder wurden vermisst. Beide Mannschaften neutralisierten sich über weite Strecken. Die GoBi-Angriffe wurden zu leicht abgefangen. Der Hegauer FV war auch nur bei Standards, zu denen ihnen einige unnötige Fouls verhalfen, gefährlich. Die GoBi-Defensive um Robin Bühler stand gut, den Rest bereinigte Hüter Lars Strölin zuverlässig.

Es dauerte, bis GoBi zum ersten kompakten Angriff kam (35.). Kurz vor der Pause wurde es etwas lebhafter. Der Freistoß von Daniele ging knapp neben das SC-Tor (39.). Im Gegenzug hatte GoBi zwei gute Möglichkeiten. Der Schuss von Luis Wäschle konnte gerade noch geblockt werden (41.). Der SC kam nach dem Wechsel lange nicht vernünftig aus der eigenen Hälfte, hatte dennoch durch Kevin Tofahrn die erste gute Möglichkeit (48.).

Auch der eingewechselte Marco Gruber hatte seine Chance (57.). HFV-Spieler Robin Mayer legte quer, fand aber keinen Abnehmer (72.). Strölin klärte stark gegen den frei auf ihn zulaufenden Care (74.). Die letzten zehn Minuten waren von beiden Seiten ein Spiel mit offenem Visier. Ein fachkundiger GoBi-Zuschauer nannte es »wildes Gekicke«. In der 88. Minute klärte Strölin mit energischem Einsatz vor Robin Mayer. Den gefährlichen Schuss von Marcel Margraf, nach Vorarbeit von Gruber, parierte HEV-Hüter Reichel (90.). Am Ende stand ein leistungsgerechtes Unentschieden. Das nächste Heimspiel ist am Samstag um 15:30 Uhr auf dem Katzental. Der FC Neustadt überraschte zuletzt mit einem 1:1 gegen Konstanz und einem 0:0 in Radolfzell. Wenn etwas am Platz bleiben soll, muss die unterirdische Leistung von der Vorrunde klar übertroffen werden. Auch wenn

nur zwei absteigen, ein paar Punkte fehlen GoBi noch.

Die 2. Mannschaft verlor beim Tabellenführer Rinia Singen mit 3:1. Marko Roth hatte seine Farben früh in Führung geschossen (5.). Nach einer halben Stunde hatte Rinia das Spiel gedreht. Die erfahrene Mannschaft des albanischen Vereins setzte fünf Minuten vor dem Abpfiff den Schlusspunkt. Am Samstag um 12:30 Uhr gibt die 2. Mannschaft der DJK Singen auf dem Katzental ihre Visitenkarte ab. Nachdem die 2. Mannschaft des Türk. SV Singen dreimal zu Spielen nicht angetreten ist, wurde sie vom Verband aus dem Wettbewerb genommen. Das bedeutet, die GoBi-Reserve hat vier Punkte, Marko Roth drei Tore weniger auf dem Konto.

Die A-Junioren haben in einem sehr intensiven Spiel mit einem 3:5-Erfolg bei der SG Markdorf das Pokalfinale erreicht. Die Spieler hatten aus ihrem Auftritt gegen die SG Reichenau gelernt und verzichteten auf jegliche Nebenschauplätze. Die SG aus Markdorf und Kluffern wird man in der nächsten Runde in der Bezirksliga sehen. Bereits nach zwei Minuten hieß das GoBi-Problem Fernando Imperatore. Der Stürmer, der auch die 1. Mannschaft von Kluffern in die Bezirksliga schießen soll, traf das erste Mal. Aaron May erzielte den Ausgleich (9.). Nach drei Minuten war die SG Markdorf wieder vorne, doch Julian Lang und Pascal Schulte drehten die Partie auf 2:3. Auch den dritten Treffer der Heimelf erzielte Imperatore mit einem Elfer kurz vor der Pause. In der 2. Halbzeit war die GoBi-Abwehr nicht mehr zu knacken. Alex Jur (62.) und Finn Kuhlicke (73.) machten mit ihren Toren den Knopf drauf. Am Mittwoch spielten sie in Allensbach. Das letzte Heimspiel haben sie am Sonntag, 14. Mai, um 14:30 Uhr in Hilzingen gegen den FC Überlingen. Das Pokalfinale gegen die SG Bohlingen ist am 18. Mai um 18 Uhr in Öhningen.

Die B1-Junioren haben sich im Pokal-Halbfinale nach einem

großen Kampf und einem starken Auftritt gegen die SG F.A.L mit 5:4 nach Verlängerung durchgesetzt. Gegen den Tabellenführer hatten sie beide Rundenspiele knapp verloren. Die GoBi-Führung erzielte Rafael Wagner (12.). Nach dem Ausgleich war es Jonas Okle (50.), der seine Elf wieder nach vorne brachte.

Aber fünf Minuten später stand es 2:2. Die Chancen, das Spiel zu entscheiden, konnten nicht genutzt werden, es ging in die Verlängerung. Da legten zunächst die Gäste vor. Nico Scholter schaffte den Ausgleich und mit einem Elfmeter die 4:3-Führung. Aber der Pokal-Krimi war noch nicht gelaufen, denn F.A.L erzielte den 4:4-Ausgleich. Lewin Knuth setzte mit dem 5:4 dem Spiel das Krönchen auf. Trainer Christian Scholter bescheinigte seinem Team eine außergewöhnliche Mannschaftsleistung in einem tollen Spiel, zu dem auch der Gegner seinen Teil beigetragen hatte. Das nächste Spiel am Samstag in Denkingen kam kräftemäßig vermutlich etwas früh. Auf fünf Positionen verändert, ging GoBi durch Ahmad Al Sehabi in Führung.

In der 2. Hälfte drehte Denkingen die Partie auf 2:1. Timo Schneble gelang mit der letzten Aktion des Spieles noch der 2:2-Ausgleich. Am Mittwoch ging es bereits weiter. Gast auf dem Katzental war die SG Immenstaad. Am Samstag ist die SG Bermatingen der nächste Gegner. Gespielt wird um 14:30 Uhr in Randegg. Ihr Pokalfinale ist ebenfalls am 18. Mai in Öhningen. Sie treffen um 16 Uhr auf die SG Bohlingen.

Die B2-Junioren lieferten beim JFV Singen 2 eine gute Vorstellung. Mit einem Elfmeter ging der JFV in Führung (17.). Den Ausgleich erzielte Moritz Villing mit einem Freistoß (19.). Ein Missverständnis (24.) führte zum erneuten Rückstand und in der 37. Minute stand es 3:1. Direkt nach dem Seitenwechsel konnte der Schuss von Nils Matthes nicht festgehalten werden,

Kian Kerber verkürzte auf 3:2. GoBi bestimmte in der Folge das Spiel, der verdiente Ausgleich wollte nicht fallen. Am Sonntag um 11 Uhr erwarten sie die SG Tengen-Watterdingen auf dem Katzental.

Für die C-Junioren gab es bei JFV Singen 2 nichts zu erben. Mit 4:0 (1:0) blieben die Punkte auf dem Waldeck. Am Dienstag folgte ein Nachholspiel gegen die SG Heudorf. Auch am Samstag um 12:30 Uhr dürften in Bietingen gegen die SG Allmannsdorf die Trauben hoch hängen. Jeder Punkt würde im Abstiegskampf guttun.

Die D1-Junioren gewannen bei FC Rielasingen 2 mit 0:2. Es stellte sich mal wieder die Frage, hat der FC Rielasingen zu wenig Personal für zwei Mannschaften, oder versuchen sie »nur« die Klasse zu halten? Man tippt auf Personalmangel, anders lässt sich der unsportliche Einsatz von fünf D1-Spielern (Bezirksliga) nicht erklären. Geholfen hat es ihnen nichts. Fabio Mezzullo versenkte einen Freistoß (45.), den zweiten Treffer erzielte Paul Engelhardt (55.).

Am Samstag um 10 Uhr kommt die SG Dettingen-Dingelsdorf nach Bietingen. Um Platz Fünf zu sichern, braucht GoBi einen »3er«.

Die D2-Junioren holten bei der SG Hilzingen 2 einen Punkt. Das 1:1 erzielte Mylo Bödeker, Torschütze zum 2:2 war Valerio Masi. Am Freitag um 17:30 Uhr spielen sie im Mooswald gegen die SG Höri. Vielleicht gibt es ja wieder einen Punkt.

Die E1 unterlag dem SV Volkertshausen auf dem Katzental nicht ganz unerwartet mit 1:2. Noch fehlt der letzte Tick. Am Freitag um 17:30 Uhr spielen sie im Espel-Stadion gegen die SG Tengen-Watterdingen.

Die E2 hatte mit der 2. Mannschaft des SV Volkertshausen keine Probleme. Nach einem 5:1-Pausenstand endete die Partie mit 8:3. Auch am Samstag um 10 Uhr auf dem Waldeck wird sich der jüngere Jahrgang gegen den FC Singen nicht verstecken.



**Bio & Landmetzgerei**  
**Rimmele**  
Produktion · Catering · Imbiss

Metzgerei Gebr. Rimmele  
(ehem. Metzgerei Knoll)  
Kirchstr. 1, Gottmadingen  
Tel. 07731/71653

**Zum Muttertag nur das Beste**

|  |       |        |
|--|-------|--------|
| <b>Hackfleisch gem.</b>                                      | kg    | € 8.99 |
| <b>Bio-Schnitzel a. d. K. vom Bio-Bauern aus Anselfingen</b> | 100 g | € 1.99 |
| <b>Bio-Wienerle</b>  | 100 g | € 1.99 |
| <b>zarter Kalbsbraten a. d. K.</b>                           | 100 g | € 2.99 |
| <b>frischer Schweinehals auch eingel.</b>                    | 100 g | € 1.69 |
| <b>weißer Schwartenmagen nach Opas Rezept</b>                | 100 g | € 1.69 |
| <b>zum Spargel</b>   |       |        |
| <b>Kräuterschinken eig. Herst.</b>                           | 100 g | € 1.89 |
| <b>ger. Schinkenspeck eig. Herst.</b>                        | 100 g | € 2.39 |
| <b>zum Grillen</b>   |       |        |
| <b>Gottmadinger weiße Rostbratwürste</b>                     | 100 g | € 1.79 |
| <b>saftiger Schweinebauch</b>                                | 100 g | € 1.19 |

**Samstag ab 11.30 Uhr Happy Hour, auf alles Eingelegte 30 %**

## BABY-OUTLET-GOTTMADINGEN

Aktuelle und Vorjahreskollektionen  
von Topmarken zu Superpreisen

- ✦ Kinderwagen (u.a. ABC Design & HARTAN)
- ✦ Kinderautositze (u.a. Cybex & Osann)
- ✦ Spielwaren, Babytextil
- ✦ ... und vieles mehr!



Gewerbestr. 22 - 78244 Gottmadingen - +49 (0)7731 63937 - babyblume.de

**Sorgen kann man teilen.**



**TelefonSeelsorge**  
Anonym, kompetent, rund um die Uhr.

0800/111 0111  
0800/111 0222  
www.telefonseelsorge.de

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.



**Gemeinsam an der Seite kranker Kinder**

Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.

**SPENDENKONTO**  
Sparkasse Schwarzwald-Baar  
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00  
BIC SOLADES1VSS  
Stichwort „Schenk mir Zukunft“

Infotelefon: 07705 920-500  
www.kinderkrebsnachsorge.de



deutsche KINDERKREBS NACHSORGE

Stiftung für das chronisch kranke Kind



Tengen

Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## pädagogische Fachkraft (m/w/d) nach § 7 KiTaG

In Voll- oder Teilzeit für die Kindertagesstätte **St. Vinzenz** in Tengen.

Die Kindertagesstätte ist eine fünfgruppige Einrichtung und bietet für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren Halbtags- und Ganztagsbetreuung sowie verlängerte Öffnungszeiten an. Die Einrichtung arbeitet im teiloffenen Konzept.



WIR BIETEN

- eine **unbefristete** Anstellung
- ein **engagiertes** und **offenes** Team
- Vergütung nach **TVöD-SuE**
- **Job-Bike**-Möglichkeit
- kontinuierliche **Weiterbildungen**
- **Entwicklungsmöglichkeiten**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.tengen.de](http://www.tengen.de) oder erhalten Sie bei Frau von Glan unter Tel. 07736/9233-23 oder bei Frau Kersten-Reck unter 07736/9233-21.

---

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 26.05.2023** an:

Stadt Tengen

Marktstraße 1

78250 Tengen

oder per E-Mail an

[bewerbung@tengen.de](mailto:bewerbung@tengen.de)





Anzeige

# Internationaler Tag der Pflege

## Neue Pflegeausbildung erhöht Qualität der Auszubildenden

### Einfach mal in den Beruf reinschnuppern

**Hegau.** Seit der Einführung der generalistischen Pflegeausbildung ist ein Anstieg des Niveaus der Ausbildung zur Pflegefachkraft spürbar. Am 1. Januar 2020 startete der erste Ausbildungsjahrgang.

Der Ausbildungsberuf ist seither als Pflegefachmann oder Pflegefachfrau ausgegeben. Dies trifft die Beschreibung sehr gut, laut Carina Weinmann, Pflegedienstleitung der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang. »Die Auszubildenden durchlaufen alle Bereiche der Pflege intensiv, so zum Beispiel im Klinikum, in der stationären Langzeitpflege, der ambulanten Langzeitpflege,

der Pädiatrie und der Psychiatrie. Durch die Einsätze in diesen verschiedenen Bereichen sind die Auszubildenden sehr gut auf die unterschiedlichen Arbeitsbereiche vorbereitet und sehen schon in der Ausbildung welcher Bereich ihnen am meisten Freude bereitet. Das Arbeitsspektrum wird so deutlich erweitert«, so Weinmann. Die Schwierigkeit für die Auszubildenden ist in diesem Modell, dass sie sich in kurzer Zeit in viele unterschiedliche Bereiche einarbeiten müssen.

Es findet auch eine Praxisbegleitung pro Einsatz statt (betonte Versorgung). Um diese

Schwierigkeiten für die Azubis zu minimieren, hat die Sozialstation St Wolfgang eine Einarbeitungsmappe erstellt. In dieser Mappe finden die Azubis alle wichtigen Informationen zum Betrieb, zum täglichen Ablauf, Ansprechpartnern und den betrieblichen Ausbildungsplan.

Auch bekommt jeder Azubi einen Praxisanleiter als festen Ansprechpartner zugeteilt. Im Erstgespräch werden die Lernziele, Anliegen aber auch Wünsche des Azubis im Einsatz festgelegt.

Die Resonanz auf diese Maßnahmen ist bislang sehr positiv, den Auszubildenden fällt so die

Einarbeitung leichter und der Einsatz läuft strukturiert ab.

Die Sozialstation St. Wolfgang bietet die dreijährige Ausbildung zum Pflegefachmann/Pflegefachfrau als praktischer Träger an, in Kooperation mit der Mettnau Schule in Radolfzell oder der Deutsche Angestellten-Akademie GmbH (DAA) in Singen.

Es kann gerne auch mal in den Beruf reingeschnuppert werden.

Hierfür einfach bei Stefanie Klarmann melden, unter der Nummer 07733 501136 oder unter E-Mail [stefanie.hilpert-klarmann@sst-obererhegau.de](mailto:stefanie.hilpert-klarmann@sst-obererhegau.de).

# Bei uns ist Herz Trumpf!



Altenpflegeheim

St. Hildegard

Sozialstation

Hegau-West

Tagespflege

St. Martin

Cura Caritas

[info@cura-caritas.de](mailto:info@cura-caritas.de)

Anzeige

# Internationaler Tag der Pflege

## Familien begleiten psychisch erkrankte Menschen

Die woge sucht Gastfamilien, die psychisch erkrankte Menschen aufnehmen möchte

Die Leiterin Sabine Wissmann und ihr Team unterstützen psychisch erkrankte Menschen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen, das den eigenen Vorstellungen von Zufriedenheit und gesellschaftlicher Teilhabe entspricht. In der Betreuung orientieren sie sich an den Fähigkeiten, Wünschen und Zielen des einzelnen Betroffenen. Bei ihren Angeboten handelt es sich um Leistungen der Eingliederungshilfe. Sozialpsychiatrische Fachkräfte begleiten als verlässliche Partner den eigenen Weg. Die woge ist seit Januar 2020 eine Einrichtung der Spitalstiftung Konstanz. Die Unterstützung der Woge erfolgt in Form von sogenannten Assistenzleistungen. Diese können in unterschiedlichen Bereichen stattfinden, zum Beispiel bei allgemeinen Erledigungen des Alltags oder im Umgang mit der Erkrankung. Ziel ist immer, die soziale Teilhabe in der Gesellschaft zu ermöglichen. Das Angebot gilt für Menschen mit eigenem Wohnraum; Die woge hat aber auch Wohngemeinschaften und Einzelapartments, in denen sie die Assistenzleistungen anbietet. Und dann gibt es noch das Begleitete Wohnen in Familien, abgekürzt BWF. Das BWF-Team vermittelt Klientinnen und Klienten in Gastfamilien. Dabei versucht es eine möglichst gute Passung zu finden. Am Anfang des Zusammenwoh-

nens steht dann immer erst mal ein vierwöchiges Probe-wohnen. In dieser Zeit kann die Klientin oder der Klient und auch die Familie schauen, ob sie zueinander passen. Wenn beide sich für das Weiterführen der Maßnahme entschieden haben, begleitet das Team als Fachdienst die Klienten und die Familien während der Dauer des BWF.

Das Ziel des BWF ist ein Leben in weitestgehender Normalität. Das heißt, sie suchen ganz normale Familien, wobei das auch Einzelpersonen sein können, die bereit sind, einen psychisch kranken Menschen bei sich aufzunehmen. Wichtig sind Offenheit und Toleranz gegenüber psychischen Krankheiten. Die Klienten benötigen ein eigenes, möbliertes Zimmer, um so eine für sie wichtige Rückzugsmöglichkeit zu haben. Manche Gastfamilien können auch eine Einliegerwohnung zur Verfügung stellen, was je nach Bedarf der Klienten auch eine gute Option sein kann. Die Klientin oder der Klient benötigt in der Regel Unterstützung in der Grundversorgung. Das heißt, sie nehmen an den Mahlzeiten teil und brauchen Hilfe bei der Wäschepflege, bzw. dass diese für sie übernommen wird. Und darüber hinaus sind die Familien täglich Ansprechpersonen für sie. Die Familien erhalten von den Klienten eine angemessene Miete und einen fest-



Sie wissen, wie man betreut: Sabine Wissmann und Roswitha Locher.

Foto: woge

gelegten Betrag für die Lebenshaltungskosten und zusätzlich ein monatliches Betreuungsentgelt vom Träger der Eingliederungshilfe, also vom zuständigen Landratsamt.



miteinander  
**VIELFALT**  
leben.

## Gastfamilien oder Einzelpersonen gesucht!

Viele psychisch erkrankte Menschen wünschen sich, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.  
Teilen Sie Ihren Alltag mit einer betroffenen Person!

**IHRE VORTEILE:**

- Steuerfreie Vergütung
- Professionelle Begleitung durch unser Team

**Sabine Wissmann informiert Sie gerne:**  
Telefon 07531/288-6100, [sabine.wissmann@woge-konstanz.de](mailto:sabine.wissmann@woge-konstanz.de)

[www.woge-konstanz.de](http://www.woge-konstanz.de)

Bei den Angeboten der woge handelt es sich um Leistungen der Eingliederungshilfe. Diese können in Wohngemeinschaften, im Betreuten Wohnen im Apartment, im Betreuten Einzelwohnen oder im Betreuten Wohnen in Familien wahrgenommen werden. Die Woge gehört seit 2020 zur Spitalstiftung Konstanz.



Daniela Paepke

Tel. 07731/187137  
[www.daheim-betreut.net](http://www.daheim-betreut.net)

Pflege und Betreuung  
Ab sofort betreuen wir auch wieder Kunden  
in Hilzingen und Riedheim!

Anzeige

# Internationaler Tag der Pflege

## Sicherheit im Treppenhaus

### Handläufe vom Fachmann verhindern Stürze

**Gottmadingen.** Egal ob ältere Menschen, Familien mit Kindern oder körperlich beeinträchtigte Menschen: Jeder gewinnt durch die Handläufe von »Flexo« mehr

Sicherheit auf der Treppe. Die Handläufe sind gut zu umgreifen und aus einem angenehmen Material. Sie werden in einer Höhe von 85 Zentimetern mon-

tiert und wo es baulich möglich ist, wird der Handlauf über die erste und letzte Stufe fortgeführt, um einen sicheren Gang bis zum Ende der Treppe zu gewährleisten.

Den besten Schutz vor Treppenstürzen bietet der Handlauf auf beiden Seiten. Man sollte nicht nur ein Brett an die Treppe schrauben, sondern mit »Flexo«

in die Sicherheit investieren das Vertrauen in die Firma als Fachfirma setzen. Durch die langjährige Erfahrung kann die Firma an nahezu jede Treppe den passenden Handlauf montieren. Bei vorhandenem Pflegegrad bezuschusst die Pflegekasse auf Antrag im Rahmen der »wohnumfeldverbessernden Maßnahmen« den Handlauf.



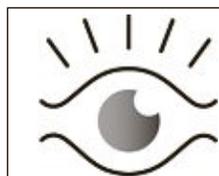
### Handläufe sicher und schön!

Jetzt **Innen- und Außentreppen** normgerecht nachrüsten! Stürze vermeiden, die eigene Selbstständigkeit erhalten, Lebensqualität steigern und Ihr Zuhause verschönern.

Wir sind Spezialisten für die Nachrüstung und bieten sehr große Materialauswahl, günstige Preise und schnelle Lieferung inkl. Montage zum Festpreis.



**Kostenlose Prospekte für Innen- oder Außenhandläufe anfordern:**  
Flexo-Handlaufsysteme GmbH • Industriepark 310 • 78244 Gottmadingen  
☎ 07731 82280-0 • [bodensee.flexo-handlauf.de](http://bodensee.flexo-handlauf.de)



**AUGEN ≡ BLICK**  
Ihre mobile Sehspezialistin

**TAMARA KRIZISCHKE**  
Med-opt. Spezialistin

**JETZT TERMIN VEREINBAREN!**

Tel 0176 - 62903396  
[www.augen-im-blick.de](http://www.augen-im-blick.de)



**UNSERE OPTIKERIN  
KOMMT ZU UNS NACH HAUSE!**

**IHRE NEUE BRILLE BEQUEM  
UND OHNE MEHRKOSTEN EINFACH ZUHAUSE KAUFEN!**



Aufgrund von Renteneintritt suchen wir Dich für unser Team des Senioren- und Pflegeheims oder der Kurzzeitpflege Hegau-Bodensee in Engen als

**Exam. Pflegefachkraft (m/w/d)**

**Pflegehelfer (m/w/d)**

**Betreuungskraft (m/w/d) nach § 43b,  
53c SGB XI**

Oder starte deinen Weg in die Altenpflege bei uns mit einem/ einer:

**Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**

**Ausbildung Pflegefachfrau/-mann mit  
Schwerpunkt Altenpflege**

Ausführliche Informationen zu den Stellen findest Du im Internet unter [www.glkn.de](http://www.glkn.de) im Bereich Karriere. Für nähere Infos steht Dir die Heimleitung Frau Patricia Bolte unter Tel.: 07733 504-422 gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!**

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz**

Hegau-Bodensee-Klinikum  
Geschäftsbereich 1 Personal & Recht  
Virchowstraße 10, 78224 Singen  
[personal.info@glkn.de](mailto:personal.info@glkn.de)  
[www.glkn.de](http://www.glkn.de)



**INFO  
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 07733 996594-0  
Fax 07733 996594-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Anzeige

# Internationaler Tag der Pflege

## Selbstbestimmtes Wohnen im Alter

**Persönlicher Ansprechpartner ist 24 Stunden direkt im Haus anwesend**

**Hegau.** Das Familienunternehmen HPlan Wohnen im Alter, das seinen Sitz in Engen hat, hat ein Wohnkonzept entwickelt, welches speziell für das altersgerechte Wohnen ausgelegt ist.

»Für uns steht die Selbstbestimmung im täglichen Leben stets im Vordergrund«, betont HPlan-Vorstand Gerhard Fischer. Als Vermieter bietet sein Unternehmen eine Vielzahl unterschiedlicher Wohnungen und Appartements an, die jeweils über große Balkone oder Terrassen verfügen. Ein wichtiger sozialer Aspekt ist, dass im Rahmen des Betreuten Wohnens nicht nur ein Notruf zur Verfügung steht, sondern auch 24 Stunden ein persönlicher Ansprechpartner direkt im Haus anwesend ist.

Entscheidendes Element des Konzepts ist die individuelle Selbstbestimmung der Bewohner bei der gewünschten Wohnlösung sowie beim Unterstützungsbedarf.

Werden Unterstützungsleistungen benötigt, kann jeder Bewohner selbst entscheiden, welche Leistungen er in Anspruch nehmen will und wer diese Leistungen für ihn erbringen soll. Angefangen von der Möglichkeit der Aufnahme in eine ambulant betreute Wohngruppe im Haus bis hin zu gewünschten Leistungen bei Service, Betreuung oder Pflege im eigenen Appartement.

Durch den Kooperationspartner »Pflege mit Herz und Zeit« steht 24 Stunden ein ambulanter Pflegedienst auf Wunsch direkt im Haus zur Verfügung. Da-

durch kann eine umfassende Betreuung und Pflege direkt und flexibel im Haus in Anspruch genommen werden.

Neben dem Betreuten Wohnen ist auch das Leben in einer Senioren-Wohngemeinschaft möglich - dies wirkt der Vereinsamung im Alter entgegen und bietet ein familiäres soziales Umfeld. Die baulichen Voraussetzungen bieten die Möglichkeit, den Tagesablauf in einer Wohngemeinschaft gemeinsam zu gestalten und die erforderliche Unterstützung gemeinsam zu organisieren, ohne auf den eigenen Wohnbereich als Rückzugsort verzichten zu müssen. Eine selbstbestimmte Alternative zum Pflegeheim bis Pflegegrad 5.

Wohnlösungen bietet Hplan mittlerweile an sechs Standorten an: in Blumberg, Engen, Hilzingen, Markelfingen, Moos und ganz neu auch in Bisingen.

### PFLEGE MIT HERZ + ZEIT WIR SUCHEN DICH!

**Du bist:**

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Pflegehilfskraft (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)



**Wir suchen:**

In Voll- oder Teilzeit  
auch leitende Position  
motiviert und herzlich

**Wir bieten:**

Sehr gute Bezahlung,  
kleine Teams und viel  
Zeit für die Senioren



☎ 07733 - 99 33 60

✉ post@herz-und-zeit.de

Für unsere Teams in Blumberg, Bisingen, Engen, Hilzingen, Markelfingen, Moos und Radolfzell

🌐 [www.herz-und-zeit.de](http://www.herz-und-zeit.de)

### Seniorenwohnen & moderne Alternative zum Pflegeheim

- ♥ 24 Stunden Betreuung & Service im Haus
- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Ein sicheres Gefühl rund um die Uhr
- ♥ Pflege für alle Pflegegrade möglich
- ♥ Umzug in ein Pflegeheim nicht mehr nötig

Moderne, große Wohnungen & Appartements  
Unsere Standorte:  
Blumberg, Bisingen, Markelfingen,  
Hilzingen, Moos und Engen

**Hplan**  
WOHNEN IM ALTER



Informieren Sie sich unverbindlich

☎ +49 7733 / 993390 🌐 [www.hplan.de](http://www.hplan.de)

**Redaktions- und Anzeigenschluss**

**Montag, 12 Uhr**



Auffahrt - grenzüberschreitend: Am Donnerstag, 18. Mai, um 10:30 Uhr, gibt es in der Kirche Buch einen grenzüberschreitender Auffahrt-Familien-Gottesdienst mit Büsingen und Gottmadingen, Pfarrer Urs Wegmüller und Klavier-Improvisationen von Wolfhart Rieger. Anschließend wird gemeinsam grilliert – je nach Wetter vor der Kirche oder beim/im Pfarrhaus. Grillgut und Beilagen werden selbst mitgebracht. Getränke, Kaffee und Kuchen sind erhältlich. Alle sind herzlich eingeladen, Auskunft gibt gerne Pfarrer Urs Wegmüller, Tel. 052 7431144, E-Mail urs.wegmueller@ref-sh.ch. Foto: Wegmüller

## Apotheken-Notdienst

vom 11. Mai bis 18. Mai

|            |               |   |
|------------|---------------|---|
| <b>Do</b>  | <b>11.05.</b> | Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4                                  |
| <b>Fr</b>  | <b>12.05.</b> | See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 23<br>Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8             |
| <b>Sa</b>  | <b>13.05.</b> | Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2   |
| <b>So</b>  | <b>14.05.</b> | Ratoldus-Apotheke Radolfzell, Schützenstr. 2  |
| <b>Mo</b>  | <b>15.05.</b> | Central-Apotheke Singen, Hegastr. 26  |
| <b>Die</b> | <b>16.05.</b> | Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1                                  |
| <b>Mi</b>  | <b>17.05.</b> | Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18   |
| <b>Do</b>  | <b>18.05.</b> | Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3<br>Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2 |

## Notruf Tafel der Gemeinde Gottmadingen



|  |                                   |
|--|-----------------------------------|
| Polizei                                    | 110                               |
| Polizeiposten Gottmadingen                 | 07731 1437-0                      |
| nach Dienstschluss Polizeirevier Singen    | 07731 888-0                       |
| Feuerwehr + Rettungsdienst                 | 112                               |
| Ärztliche Notfalldienste                   | 116117 (ohne Vorwahl)             |
| nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen  |                                   |
| Hegau-Bodensee-Klinikum Singen             | 07731 89-0                        |
| Virchowstr. 10, 78224 Singen               |                                   |
| Krankentransport                           | 19222 (ohne Vorwahl)              |
| Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg | 0761 19240                        |
| Störungsannahme Strom und Erdgas           | 0800 7750007                      |
| Thüga Energienetze GmbH Singen             |                                   |
| Wassermeister tagsüber                     | 07731 908-125                     |
| nach Dienstschluss über                    | 07731 908-0                       |
| Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen         | 07731 31244                       |
| Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«         | 08000 116 016                     |
| Telefonseelsorge                           | 0800 1110111 oder<br>0800 1110222 |
| Hospizverein Singen und Hegau e.V.         | 07731 31138                       |
| Sozialstation Hegau-West e.V.              | 07731 9704-0                      |
| Dorfhelfer/innen Einsatzleitung            | 07774 2131424                     |
| Nachbarschaftshilfe Sozialkreis            | 07731 827268                      |
| Tierrettung LV Südbaden e.V.               | 0160 5187715                      |
| Radolfzell                                 |                                   |

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche:

#### Gottmadingen

|                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| Donnerstag, 11.05. | 18:30 Uhr | Eucharistiefeier   |
|                    | 19:15 Uhr | Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen          |
| Sonntag, 14.05.    | 10:30 Uhr | Eucharistiefeier   |
| Dienstag, 16.05.   | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier   |
| Donnerstag, 18.05. | 08:30 Uhr | Treffpunkt an der Kirche zur Flurprozession nach Randegg |

#### Bietingen

|                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| Freitag, 12.05.    | 18:30 Uhr | Eucharistiefeier   |
| Samstag, 13.05.    | 14:30 Uhr | Familien-Maiandacht bei der Hegau-Madonna, anschließend Picknick   |
| Sonntag, 14.05.    | 09:00 Uhr | Eucharistiefeier   |
| Mittwoch, 17.05.   | 17:00 Uhr | Muttertags-Gottesdienst des Kindergartens                          |
| Donnerstag, 18.05. | 08:30 Uhr | Treffpunkt an der Bietinger Kirche zur Flurprozession nach Randegg |

#### Ebringen

|                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| Mittwoch, 17.05.   | 18:30 Uhr | Eucharistiefeier   |
| Donnerstag, 18.05. | 08:30 Uhr | Treffpunkt an der Bietinger Kirche zur Flurprozession nach Randegg |

#### Randegg

|                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| Sonntag, 14.05.    | 18:30 Uhr | Maiandacht   |
| Donnerstag, 18.05. | 10:00 Uhr | Eucharistiefeier für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit an der Friedhofskapelle (bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Ottilia) |

### Evangelische Kirchen:

#### Gottmadingen

|                    |           |  |
|--------------------|-----------|--|
| Sonntag, 14.05.    | 10:00 Uhr | Gottesdienst   |
| Donnerstag, 18.05. | 10:30 Uhr | Kirche Buch, grenzüberschreitender Auffahrt-Familien-Gottesdienst mit Büsingen und Gottmadingen, Pfr. Urs Wegmüller, Klavier-Improvisationen von Wolfhart Rieger |

#### Kirche des Nazareners

|                 |           |              |
|-----------------|-----------|--------------|
| Sonntag, 14.05. | 10:30 Uhr | Gottesdienst |
|-----------------|-----------|--------------|

#### Freie evangelische Gemeinde

|                 |           |  |
|-----------------|-----------|--|
| Sonntag, 14.05. | 10:30 Uhr | Gottesdienst im Parkrestaurant und anschließendem Mittagessen mit Angebot für Kinder |
|-----------------|-----------|--|

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal** Verlags-GmbH  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,  
Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,  
E-Mail: info@info-kommunal.de  
Geschäftsführer: Tobias Gräser

#### Redakteur:

Mike Durlacher, Tel. 0151 54 40 86 12  
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

#### Anzeigenberatung:

Charlotte Benz, Donaust. 23a, 78244 Gottmadingen  
Tel. 0 77 31 97 80 16

Fax 0 77 31 97 80 18 oder direkt bei Info Kommunal

#### Kein Amtsblatt erhalten?

Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

**IHR ARBEITGEBER  
IN DER REGION**



Zur Verstärkung unseres Teams **suchen wir Sie** als:

- **SERVICETECHNIKER INTERNATIONAL** (w/m/d)
- **SALES MANAGER** (w/m/d)
- **AUSZUBILDENDE INDUSTRIEMECHANIKER** (w/m/d)

Flexible Arbeitszeitmodelle + unbefristete Arbeitsverträge

Angemessene Vergütung und ansprechende Zusatzleistungen

Freundliche und innovative Unternehmenskultur

Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Teil des internationalen HAHN Group Netzwerkes

Zukunftssicherung und Stabilität



Waldorf Technik GmbH | Richard-Stockler-Str. 12 | 78234 Engen | jobs@waldorf-technik.de  
Personalabteilung | Susanne Gäbler | Telefon +49 7733 9464-13

[www.waldorf-technik.de/karriere](http://www.waldorf-technik.de/karriere) | [www.hahn.group/karriere](http://www.hahn.group/karriere)

Planung, Beratung  
Ausführung, Installation  
Instandhaltung, Kundendienst  
SAT-Anlagen, Rauchmelder

Tel. 077 31/799535  
[www.springmann-elektro.de](http://www.springmann-elektro.de)



Meisterbetrieb  
**SPRINGMANN**  
Elektroinstallations

**EURONATUR**

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.



Interessiert?  
Wir informieren Sie gerne.  
Bitte wenden Sie sich an:

Sabine Günther  
Telefon +49 (0)7732/9272-0  
testamentsspende@euronatur.org



Wir suchen ab sofort  
**Mitarbeiter für Grünanlagenpflege**(m/w/d)

in Vollzeit / Teilzeit oder als Minijob

Du arbeitest gerne draußen, kennst dich mit Pflanzen aus und bist vertraut mit dem Umgang mit Gartengeräten wie Heckenschere, Rasenmäher und Freischneider



**WALTHER**  
Dienstleistungen

Hohenkräher Brühl 23, 78259 Mühlhausen-E.

Bewirb Dich jetzt!

☎ 07733 9777440

@ jobs@owtd.de

auch im Notfall  
sind wir für Sie da!



Heizung  
Bäder  
Service

**KERSCHBAUMER**

Es gibt sensationelle staatl. Förderungen bei Heizungs-Sanierungen!  
Weiter ist bis Ende 2023 ein Gas-/Ölheizungstausch noch ohne die zusätzlich geplanten gesetzlichen Restriktionen möglich.

Rufen Sie an, wir informieren Sie gerne!

Engen 07733-505-870 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)



**gesucht - gefunden**

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder  
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

**Kaufgesuche**

**Sammler sucht v. 1800 - 1945 alles**

von der Feuerwehr, dem Zoll, Forst u. Roten Kreuz: Abzeichen, Orden, Dolche, Urkunden, Fotos, Mützen, Uniformen. **Tel. 07774 920 787**

**Immobilien**

**Baugrundstück/e in Gottmadingen**

zwei zusammenhängende, erschlossene Baugrundstücke (536 qm u. 671 qm), helle, ruhige Lage, im Südwesten v. Gottmadingen (Gewinn Löhnen), v. privat an privat bzw. Bauträger etc. gegen Gebot z. verk. **Grundstueck.Gottmadingen@gmx.de**

**Verpachtungen**

**Landwirtschaftl. Grünfläche . verp.!**

ca. 2500 qm, z. Grasernte, in Gottmadingen-Randegg, direkt an der Schweizer Grenze. Bei Interesse bitte Nachricht per Mail an: **b.zirell@gmx.de**

**Mietgesuche**

**Suche Scheune o. gr. Garage für Oldtimer-LKW! Tel. 0172 257 6942**

**Suche Job als Produktionsmitarbeiter**

in der Schweiz, Nähe Schaffhausen.  
Gerne lerne ich auch in andere/neue Bereiche kennen.  
Freue mich auf Ihre Mail an: bertoldo.francesco@yahoo.de

**GWG IMMOBILIEN**

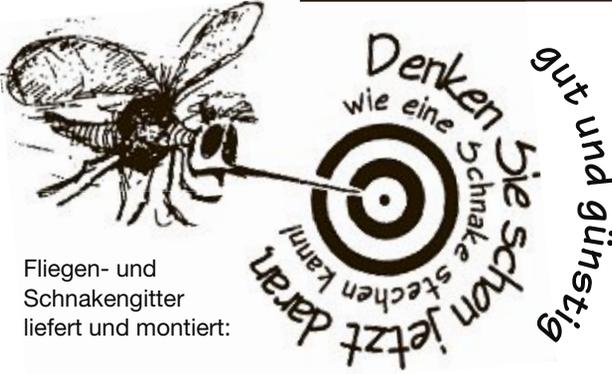
Ihr Makler vor Ort! Maklerkosten, die sich rentieren!



**78234 Engen: gute Innenstadtlage**  
120 m² Fl. im Erdgeschoss, Gewerbe als Laden oder Büro, Bj. 1958 renoviert 2019, Öl-Heizung, EA-V wird nachgereicht, frei 01.08.2023, NK 250,-€ **KM 780,- €**

**78234 Engen: Büro Stadtmitte,**  
85 m² Fl., 3. OG/Aufzug, 1983 kernsaniert, Fussbodenheizung, historisches Gebäude, sofort TG 50,- € , NK 150,- € **KM 700,- €**

Andrea Helmbrecht | **GWG Immobilien** | 78247 Hilzingen | Am Eglental 29  
Telefon: 07731/865213 | 0171/4745686 | andrea.helmbrecht@gmx.de



Denken Sie schon wie eine Schnake stechen kann! *gut und günstig*

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

**Friedbert Blersch e.K.**  
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen  
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029  
 www.blersch-insektenschutz.de  
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

**WIR SUCHEN DICH!**  
 Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Anzeigenblatt- & Prospektverteilung am Samstag in Gottmadingen rund um Steinerweg oder Ebringen!  
**Bewirb dich online:** [www.psg-bw.de/bewerben](http://www.psg-bw.de/bewerben)  
 Bei Fragen: 08 00/9 99 56 66

**psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH**

**dier+Jakob**  **Singen**

**Fahrzeugteile in**

- Reparaturen, Service nach Herstellervorgaben
- TÜV / AU
- Klimawartung
- Automatik – Getriebespülung

**077 31/86 87-25** [www.dier-jakob.de](http://www.dier-jakob.de)

**Dr. Joachim Kaiser**  
 Facharzt für Allgemeinmedizin  
 Chiro-/spezielle Schmerztherapie,  
 Palliativmedizin, Anästhesie  
 Im Buck 17, 78244 Gottmadingen  
 Telefon 0 77 31 / 7 16 94

**In der Zeit vom  
 18.05. bis 02.06.2023  
 bleibt unsere Praxis geschlossen.**

Vertretung:  
 Dr. Graf (vom 22.05. bis 02.06.23)  
 Dr. Jur (vom 22.05. bis 26.05.23)  
 Dr. Stoll (vom 22.05. bis 26.05.23)  
 Dres. Wilms (vom 19.05. bis 02.06.23)  
 – nur nach telefonischer Anmeldung –

**SAUNA - INFRAROT**  
 Kabinen Wärmekabinen

**Gisi's** *Sauna Solar Fitness* **Shop**

**Gabriele Weschenfelder**  
 Ausstellung – Beratung – Verkauf  
 D-78247 Hitzingen-DUCHTLINGEN  
 Tel. 077 31/4 64 85  
 www.gho.de/sauna-shop

**Kappa**  
**Kinder Sneaker**  
 Größe 25 - 35  
 in weiß

**34%**



statt ~~45,95€~~  
**29,95€**

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gültig bis So. 21.05.2023. 

**QUICK SCHUH**

ENGEN – Bahnhofstr. 4  
 GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6  
 SINGEN – Scheffelstr. 33  
 BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Wir suchen für diverse Objekte in Gottmadingen und in Welschingen

**Reinigungspersonal m/w/d**

auf Mini-Job Basis und in Teilzeit.  
 Arbeitszeit nach Absprache.  
 Interesse? Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.

**COWA**  
 DIE GEBÄUDEDIENSTLEISTER

**CONRADYGRUPPE**

COWA Gebäudedienste GmbH  
 Josef-Schüttler-Str. 2  
 78224 Singen

Service Center  
 Hochrhein-Hegau-Bodensee  
 +49 7731/ 95 59 60  
 service-hhb@cowa.de

**WIR SUCHEN FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (M/W/D)**



**Aufgaben:**

- Annahme von Küchen- und Wohnmöbel sowie von Elektrogeräten und sämtlichem Küchen-Zubehör und deren sachgemäße Lagerung
- Versandvorbereitung und Beladen unserer Montagefahrzeuge
- Kommissionierung und Bestandsprüfung
- Qualitätskontrolle
- Instandhaltung der Lagerräume
- Direkte Zusammenarbeit mit unserer Serviceabteilung

**Anforderungen:**

- Abgeschlossene Ausbildung oder Erfahrung als Lager- und Versandarbeiter
- Gute körperliche Konstitution
- Organisatorische Fähigkeiten und Sorgfalt
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Eigenständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse B
- EDV-Kenntnisse
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

**Arbeitszeit Montag bis Freitag von 06:00 Uhr bis 15:00 Uhr mit 1 Stunde Pause.**

**Wir bieten:**

- Festanstellung (100 %) in angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Leistungsgerechtes Gehalt
- Gutes Betriebsklima
- Die Mitarbeit in einem erfolgreichen, modernen und innovativen Unternehmen, das stetig expandiert
- Kostenlose Bereitstellung von Arbeitskleidung
- Profitieren Sie von dem vielfältigen Angebot der kostengünstigen Hansefit-Mitgliedschaft

**Fühlen Sie sich angesprochen?**  
 Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (gerne per E-Mail).

**inpuncto**  
 Küchen und Möbel

**inpuncto Küchen GmbH**  
 Christine Heizmann  
 Stockenweg 1 | 78244 Gottmadingen-Bietingen  
 info@inpunctokuechen.de